

Samstag, 15. Februar 2025 | Jahrgang 43 | Nr. 7 | www.top-kurier.de

Vorbildlich

In dieser Woche hat die Gesamtschule Jüchen zur zweiten Blutspende-Aktion eingeladen. Sehr zur Freude aller Beteiligten meldeten sich dabei viele Erstspender. Mehr dazu auf Seite 3

Aufruf

Die Ehrenamtler des Hochneukircher Jugendcafés „Bamm“ rufen für kommenden Donnerstag zu einer Demo für Demokratie, Vielfalt und Toleranz auf dem Jüchener Markt auf. Seite 7

Konzert

In der Pfarrkirche „St. Jakobus“ ist in der kommenden Woche das deutsch-österreichische Ensemble „Opia“ zu hören, das sich der „Alten Musik“ verschrieben hat. Seite 11



makler SCHMITZ
Mensch. Makler. Schmitz.

BRITTA JASPERS
Ihre Immobilienpartnerin vor Ort

Jüchen/Hochneukirch
Kostenfreie Immobilienbewertung
Telefon (02165) 473 99 77

maklerschmitz.de

www.top-kurier.de

„Ich wollte schon immer die Welt retten“

Nicht nur quatschen, sondern machen – getreu diesem Motto möchte Carolin Voigt, vielen als Wirtschaftsförderin sowie Leiterin der Steuerungsgruppe „Fairtrade“ der Stadt Jüchen bekannt, sich für ihre Heimat einsetzen. Aus diesem Grund hat sie nun zusammen mit weiteren Mitstreitern den Verein „Fairantwortung“ gegründet, der den Bürgern, besonders dem Nachwuchs, die Themen Nachhaltigkeit, Fairtrade und Umweltschutz näher bringen soll.



Carolin Voigt und ihre Mitstreiter bereiten sich tatkräftig auf ihre Teilnahme an den Karnevalsumzügen vor.
Foto: Daniela Furth

Gierath. „Ich wollte schon immer die Welt retten, sagt meine Mutter“, lacht Carolin Voigt, „aber

das ist ein großes Ziel. Deswegen fange ich mit meiner Heimat Jüchen an, die mir sehr am Herzen liegt.“ Sich für eine lebenswerte Zukunft Jüchens einzusetzen und den Menschen bewusst zu machen, was man dafür tun kann, sei ihr schon immer ein Anliegen gewesen. Doch letztlich sorgte auch eine Prise Glück dafür, dass sie nun mit ihrer Gattin Yvonne Königs, Kollegin Saskia Schrade und weiteren Mitstreitern innerhalb kürzester Zeit den Verein „Fairantwortung“ auf die Beine gestellt hat. Durch ihre Ehefrau wurde Carolin Voigt im vergangenen Jahr auf einen Aufruf des Unternehmens „Henkel“ aufmerksam, das Aktionen von Vereinen zum Thema Nachhaltigkeit unterstützen wollte. Kurzerhand bewarb sie sich mit ihrer Idee, mit unterschiedlichen Aktionen, insbesondere für Kinder, ihre Heimat ein wenig lebenswerter zu machen und so etwas Gutes für die Zukunft zu hinterlassen. Startschuss: die Teilnahme an Karnevalszügen mit fairem und nachhaltigem Wurfmaterial.

Fortsetzung auf Seite 14.

Autowaschstraße

Blitzwash – Grevenbroich

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie unser **Premiumwäsche**

mit Heißwachs und Unterbodenwäsche für **12,- €*** statt 16,00 €

Angebotsgültigkeit: 15.02.2025 - 01.03.2025

Blitzwash Grevenbroich, Am Rittergut 1 (bei Kaufland)

41515 Grevenbroich, 02181/2732504

*nur in Grevenbroich einlösbar

D Dielmann Umzüge

- Umzüge
- Wohnungsaufösungen
- Entrümpelungen

☎ 02181 7571671

🌐 dielmann-umzuege.de

Neuß
DACHTECHNIK

02165 - 913330

Ihr Dachhandwerker aus Jüchen

Dacharbeiten Blecharbeiten Fassadenverkleidungen Reparaturen

info@neuss-dachtechnik.de www.neuss-dachtechnik.de

ALDI SÜD

In dieser Ausgabe

-59% SPAREN

TIEFFREIS-HIGHLIGHT

4,99 €

Öffnungszeiten an Karneval

Jüchen. Die Stadtverwaltung Jüchen ist an den Karnevalstagen wie folgt geöffnet:

- Donnerstag, 27. Februar, 8.30 bis 11.11 Uhr

- Freitag, 28. Februar, 8.30 bis 12 Uhr
- Montag, 3. März, geschlossen
- Dienstag, 4. März, 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr.

Burgartz & Meuser GmbH

MEISTERBETRIEB
HEIZUNG · SANITÄR · KUNDENDIENST

Tel.: 0 21 82 - 82 77 101

ALLES im Blick

Notdienste | Notrufzentralen

Apotheken-Notdienste vom 15.02. bis 21.02.2025

Wichtige Notrufnummern

Arzt-Rufzentrale Rhein-Kreis Neuss

Tel. 116 117

Informationen über ärztliche Bereitschaftsdienste Neuss.
Erreichbar außerhalb der regulären Öffnungszeiten.

Notfallpraxis für Grevenbroich, Jüchen u. Rommerskirchen:
Von-Werth-Straße 5 • 41515 Grevenbroich

Praxiszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch, Freitag 14.00 - 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 - 21.00 Uhr
Rosen- und Schützenfestmontag (GV-Mitte) 8.00 - 21.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. (0180) 5986700

Polizei Tel. 110

Feuerwehr Tel. 112

Rettungsdienst Tel. 112

TAXI EFFERTZ

0 21 65 1211

Bestrahlung-, Chemo-
u. Dialysefahrten
Tag und Nacht

Apotheken-Notdienste

Samstag, 15.02.

Adler-Apotheke

Markt 27
41363 Jüchen
02165/1208

Sonntag, 16.02.

MAXMO Apotheke

im Kaufland Grevenbroich
Am Rittergut 1
41515 Grevenbroich
02181/7573850

Mittwoch, 19.02.

Ventalis-Apotheke

Kölner Str. 28c
41363 Jüchen
02165/879181

Donnerstag, 20.02.

Hirsch-Apotheke

Lindenstr. 25
41515 Grevenbroich
02181/3733

Freitag, 21.02.

Südstadt-Apotheke

Von-der-Porten-Straße 1
41515 Grevenbroich
02181/3243

Vorstand im Amt bestätigt

Otzenrath. Die Mitglieder des Spielvereins 1909 Otzenrath haben den aktuellen Vorstand im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 31. Januar im Amt bestätigt. Aus dem geschäftsführenden Vorstand wurden turnusgemäß der 1. Vorsitzende Pierre Klein und der 1. Kassierer René Thelen für weitere zwei Jahre gewählt. Ebenfalls im Amt bestätigt wurden Markus Kortenhoff als 2. Geschäftsführer sowie Thomas Balven (Geschäftsführer Jugend) und Nils Kreft (Jugendobmann). Darüber hinaus wurde der 86-jährige Hermann-Josef Weidemann zum Ehrenmitglied ernannt. „Hermann-Josef ist das älteste noch lebende Vereinsmitglied und seit mehr als sieben Jahr-

zehnten im SV. Er ist nach wie vor mit Herz und Seele dabei und sehr engagiert. Mit der Ehrenmitgliedschaft wollen wir das wertschätzen“, sagte Klein.

Der Vorstand des Spielvereins 1909 Otzenrath: Pierre Klein (1. Vorsitzender), Simon Schrey (2. Vorsitzender), Martin Dovern (1. Geschäftsführer), Markus Kortenhoff (2. Geschäftsführer), René Thelen (1. Kassierer), Cesar Suarez (2. Kassierer), Thomas Balven (Geschäftsführer Jugend), Nils Kreft (Jugendobmann), Sabine Queck (Schriftführerin), Peter Vollenbroich, Dirk Weidemann, Dominik Reinartz (alle Beisitzer), Claudio Pezzino-Mayer und René Simons (Kassenprüfer).

Planungstreffen: Mitmachen beim Fest „Jüchen bunt“

Jüchen. Vielfalt, Toleranz, Respekt und Nächstenliebe sind Werte, die das interkulturelle Fest „Jüchen bunt“ schon seit Jahren vertritt. „Jüchen bunt“ ist ein Fest von Menschen für Menschen, bei dem alle Teilnehmenden einen Ort für Austausch und Begegnung schaffen.

Das Fest lebt davon, dass sich Vereine, Institutionen und Gruppen mit Ständen beteiligen und dadurch präsentieren, wie offen, tolerant, inklusiv und vielfältig das Angebot in unserer Stadt ist. „Wir sind der Meinung, dass das gerade aktuell von immenser Wichtigkeit ist! Wir möchten mit euch zusammen ein Zeichen setzen“, so Organisator Thomas Sablotny von „hoch3“. Der freie Jugendhilfeträger ist in diesem Jahr verantwortlich für die Planung und

Durchführung der Veranstaltung, die am Sonntag, 18. Mai, von 12 bis 17 Uhr auf dem Schulhof der Gesamtschule Jüchen stattfinden wird.

Zum aktuellen Zeitpunkt werden noch Vereine, Institutionen und Gruppen gesucht, die Teil von „Jüchen bunt“ werden möchten (bewusst wird darauf verzichtet, Parteien an diesem Tag eine Plattform zu bieten). Alle Interessierten sind zu einem ersten Planungstreffen am Dienstag, 18. Februar, um 19 Uhr im Jugendcafé Bamm, Mühlenstraße 17-19 in Hochneukirch, eingeladen. „Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch Jüchen bunt auf die Beine zu stellen und sind gespannt auf eure Ideen“, so Thomas Sablotny, der für weitere Infos unter sablotny@hoch3.de erreichbar ist.



Beim vergangenen Fest präsentierte sich unter anderem die orientalische Tanzgruppe „Noushafarin“.

Foto: hoch3

„Chill mit Zillikens“: Bürgermeister lädt ein

Jüchen. Was bewegt die Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Jüchen? Welche Ideen haben sie für ihre Stadt? Bürgermeister Harald Zillikens lädt alle jungen Menschen im Alter von 14 bis 20 Jahren ein, am 19. Februar um 18 Uhr in das Jugendcafé A3, Alleestraße 3, in Jüchen zu kommen. Mit „Chill mit Zillikens“ startet der Bürgermeister ein neues Dialogformat, bei dem Jugendliche und junge Erwachsene in lockerer Atmosphäre ihre Ideen, Wünsche und Kritik äußern können.

Das erste Treffen widmet sich

dem Thema „Garzweiler See“. Was bedeutet er für die junge Generation? Wie wird es dort zukünftig aussehen? Der Masterplan Seeentwicklung Garzweiler steht bereits, doch nun geht es darum, wie der See und die nahe Umgebung in Zukunft genutzt werden können. Bürgermeister Harald Zillikens, der zugleich Verbandsvorsitzer des Zweckverbandes LANDFOLGE Garzweiler ist, stellt erste Planungen vor, die für junge Menschen interessant sind.

Doch nicht nur der See steht im Fokus: Der Bürgermeister möchte erfahren, welche anderen Themen die Jugendlichen beschäftigen und was ihnen wichtig ist. Schule, Freizeit, Umwelt – alles kann angesprochen werden.

„Jüchen soll eine Stadt sein, in der sich junge Menschen wohlfühlen und mitgestalten können. ‚Chill mit Zillikens‘ bietet die Möglichkeit, mitzureden und eigene Ideen einzubringen. Ich freue mich auf spannende Gespräche“, meint Bürgermeister Harald Zillikens.



Bürgermeister Harald Zillikens.

Foto: Daniela Furth

weru

Kurier und Top-Kurier

KRUMBEIN

Fenster – Türen – Wintergärten
– Qualität aus eigener Herstellung –

Markisen – Rollläden – Vordächer
Rolltore-Garagentore

41515 Grevenbroich
Industriegebiet Lilienthalstraße 3
Telefon: 021 81/8 1858-0

Redaktion:

02131/404 589

IMPRESSUM

TOP-KURIER

Das Hinweisblatt der Stadt Jüchen
Verleger: Kurier Verlag GmbH,
Moselstraße 14, 41464 Neuss
(Sitz von Lokalredaktion und
Anzeigenverkauf)

www.top-kurier.de

info@top-kurier.de

Tel. 021 31 / 404 517

Kleinanzeigenannahme:

Tel. 021 31 / 404 101

Reklamation Zustellung:

Tel. 021 31 / 404 520

Verantwortlich für Anzeigen:

Stefan Menciotti

Verantwortlich für den redaktionellen

Inhalt: Stefan Menciotti,

Gerhard Müller i. V.

redaktion@top-kurier.de

Die Wiedergabe von Bekanntmachungen der Stadt Jüchen oder Dritter durch die Stadt erfolgt nachrichtlich im Top-Kurier. Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen ausschließlich auf der Homepage der Stadt Jüchen unter www.juechen.de/Rathaus/Amtliche-Bekanntmachungen. Dies gilt nicht für Bekanntmachungen nach dem Baugesetzbuch. Bekanntmachungen nach dem Baugesetzbuch werden durch die Bekanntmachung im Top-Kurier vollzogen und auf der Homepage der Stadt Jüchen unter www.juechen.de/Rathaus/Amtliche-Bekanntmachungen nachrichtlich wiedergegeben.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 43, veröffentlicht am 01.01.2025 in Verbindung mit den auf unserer Internetseite ausgewiesenen allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform.

Soweit für vom Verlag gestaltete Texte und Anzeigen Urheberrecht besteht, sind Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig. Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal:

www.werbung-im-briefkasten.de

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH, Zulpicher Str. 10, 40549 Düsseldorf
Vertrieb: Panorama Vertriebs-Gesellschaft mbH, Zulpicher Straße 10, 40549 Düsseldorf

Testierte Trägerauflage I/2024 durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BDZV und BVDA: 10.730 Exemplare, Aktuelle Druckauflage: 10.981 Exemplare. Die Verteilung des Top-Kuriers erfolgt kostenlos an alle Haushalte im Gebiet der Stadt Jüchen.

Der Verlag ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Wochenblätter e. V., Berlin und unterzieht sich der Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter (ADA).



Ein kleiner Piks mit großer Wirkung

Jüchen. „Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr hatten wir das Gefühl, wir können bei einer Wiederholung noch mehr Schüler erreichen“, erzählt Lehrerin Katharina Putzer, zuständig für das Thema Erste-Hilfe an der Gesamtschule Jüchen, am Dienstag bei der zweiten Blutspende-Aktion der Schule. Und das sollte sich bewahrheiten! Das Erste-Hilfe-Team der Gesamtschule, Ehrenamtler des DRK-Ortsvereins Wevelinghoven sowie Mitarbeiter des DRK-Blutspendedienst West arbeiteten für den reibungslosen Ablauf der Aktion Hand in Hand. Fragen zum Ablauf beantworteten, Anmeldungen aufnehmen, für das leibliche Wohl der Spender sorgen – viele Aufgaben warteten auf die Teams, denn zahlreiche Schüler und Lehrer, aber auch andere interessierte Blutspender kamen in der Schule zusammen. Mit gutem Beispiel voran ging natürlich auch Schulleiter Elmar Welter: „Ich habe mich sehr gefreut, heute zusammen mit mehreren Schülern Blut spenden zu dürfen.“ Das große Ziel der Aktion war, wie schon im vergangenen Jahr, insbesondere Erstspender zu gewinnen. Denn nur zwei bis vier Prozent der Bevölkerung würden Blut spenden, wobei viel mehr für die Akuthilfe bei Unfällen, in der Krebstherapie, Operationen und auch bei Immunkrankheiten benötigt werde. „Daher muss auf jede erdenkliche Art versucht werden, Erstspender zu gewinnen“, betont Margarethe Kranz, Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Wevelinghoven. Dass mit der Aktion in der Gesamtschule Jüchen gezielt auf junge Menschen zugegangen werde, Sorge für eine niedrigere Hemmschwelle und helfe dabei,



Erstspender Henrik mit Margarethe Kranz, Vorsitzende des DRK Ortsvereins Wevelinghoven, Birgit Baust, Gebietsreferentin DRK-Blutspendedienst West, und Schulleiter Elmar Welter (von links).
Foto: Daniela Furth

Informationen zu dem Thema weiter zu verbreiten. Wie erfolgreich das Konzept ist, zeigte sich dann auch direkt an der großen Zahl von Erstspendern in diesem Jahr. Über 40 Stück seien es gewesen, so Kranz. „Das Miteinander war dabei sehr schön. Die Schüler haben sich ausgetauscht, sich unterstützt und sich gegenseitig Ängste genommen.“ Einer der diesjährigen Erstspender war Henrik, der der ganzen Prozedur entspannt entgegenblickte. „Warum sollte man das nicht machen?“, fragt er. Er hatte auch mehrere Kumpels von einer Spende überzeugt und so haben sie sich direkt zu viert angemeldet. Parallel zur Blutspende-Aktion gab es übrigens für alle Interessierten auch die Möglichkeit, sich für die Stammeinzel-

bank der DKMS typisieren zu lassen. Mehr als ein einfacher Wangenabstrich war dazu nicht nötig. Sehr zur Freude der Organisatoren wurde dieses Angebot ebenfalls gut genutzt – auch von vielen, die (noch) nicht Blut spenden durfte. Margarethe Kranz und Birgit Baust, Gebietsreferentin des DRK-Blutspendedienst West, betonten abschließend: „Wir können nicht genug Danke sagen für das Engagement der Schule.“ Alle Beteiligten sind sich nach der erfolgreichen Wiederholung einig: Die Blutspende-Aktion darf gern ein fester Termin im Schulkalender werden! Und wie lautet eine rheinische Redewendung so schön: „Beim ersten Mal haben wir es ausprobiert, beim zweiten Mal ist es schon Tradition und beim dritten Mal Brauchtum!“ **Daniela Furth**

Mitarbeiter umgezogen: Amt für Schulen, Kultur und Sport nun im „Haus Katz“



Das Haus Katz in Jüchen.

Foto: Daniela Furth

Jüchen. Zu Beginn der Woche konnten insgesamt acht Mitarbeiter des Amtes für Schulen, Kultur und Sport ihre neuen Arbeitsplätze im „Haus Katz“ beziehen. Das bisher auf der ersten Etage des Rathauses untergebrachte Amt wechselte in die drei ebenerdigen Büros der Vorburg. Bedingt durch das Freiwerden von bisher vermieteten Räumlichkeiten ergab sich die Gelegenheit für die Stadtverwal-

tung, das Amt in die nunmehr freien Räume auszugliedern und damit die räumliche Situation im Hauptgebäude zu verbessern. Die postalische Anschrift ändert sich nicht. Schriftstücke können wie bisher an die Adresse „Am Rathaus 5, 41363 Jüchen“ oder an das „Postfach 1101, 41353 Jüchen“ gesendet werden. Auch ändern sich die bekannten telefonischen Durchwahlnummern nicht.

Herzliche Einladung zu den **The-Chosen-Video-Abenden** im Kelzenberger Gemeindehaus der ev. Kirche!
Wir schauen die 4. Staffel der großartigen Serie immer von 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr:
Sa, 22.02. / Fr, 07.03. / Sa, 15.03. / Fr, 28.03.
Anmeldung bitte unter podcast@kirchekelzenberg.de (kostenfrei)

Schopphoven Gartengestaltung
Gärten mit Pfingst
Meisterbetrieb
Gärten . planen . bauen . pflegen
Planung und Erstellung von Neuanlagen
Pflanzungen • Gartenpflege • Gehölzschnitt
Pflasterarbeiten • Zaunbau • Holzterrassen
Tel. 02164 - 701994
www.schopphoven-gartengestaltung.de

Wärmepumpen • Holzpellets
Ulrich Hackstein
innovative Sanitär- und Heizungstechnologie
Ulmenstraße 38
41363 Jüchen
Telefon 0 21 81/1 64 59 22
Telefax 0 21 81/1 64 59 23
hackstein-innovativ@gmx.de
www.hackstein.info
Hybrid Heiztechnik • Solartechnik • Bäder und Wellness

- ANZEIGE -
cloudyandrainy-solar Photovoltaiksysteme
www.cloudyandrainy-solar.de
Beratung
Machbarkeit, Rentabilität und Autarkiegrad
Planung
Professionelle Planung für optimale Umsetzung
Installation
Lieferung, Montage und Verkabelung
Inbetriebnahme
Der erste Tag der eigenen Stromerzeugung
☎ 02164 9479980 ☎ 0174 3844441
✉ planung@cloudyandrainy-solar.de
📍 Mühlenstraße 85, 41363 Jüchen

TKS - SERVICE GMBH
TOKLOTH & KUHLN
MEISTERBETRIEB
Perfekter Service für alle Fahrzeugmarken
Mit uns bleiben Sie immer mobil, fragen Sie nach unseren Leihfahrzeugen
Kompetenter Meisterservice für Ihr KFZ
Schulstraße 87a • 41363 Jüchen
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 18.00 Uhr • Sa. nach Vereinbarung
☎ 02181/4758691 oder 02181/43953
☎ 02181/4758692 • info@tk-motoo.de



Der neue Vorstand der Frauen Union Jüchen.

Foto: Frauen Union Jüchen

Frauen Union Jüchen wählt neuen Vorstand

Jüchen. Die Frauen Union Jüchen hat ihren Vorstand neu gewählt. Die Mitgliederversammlung begann mit einem bemerkenswerten Vortrag der Vorsitzenden der Kreis Frauen Union, Barbara Brand, die über die Werte der Frauen Union und deren Bedeutung für die Gesellschaft sprach. Mit persönlichen Anekdoten bereicherte sie ihren Vortrag und regte damit zu einem intensiven Austausch an. Anschließend blickte die Vorsitzende der Frauen Union Jüchen, Sandra Lohr, auf die vergangenen zwei Jahre zurück. Sie berichtete von den zahlreichen Erfolgen und Aktivitäten, die die Frauen Union in dieser Zeit realisieren konnte. Als Kreistagsabgeordnete für Jüchen ist es ihr und dem ganzen Team ein be-

sonderes Anliegen, die Belange der Stadt im Blick zu behalten und aktiv an politischen Entscheidungen mitzuwirken. Nach der Entlastung des bisherigen Vorstandes wurde die Neuwahl durchgeführt.

Mit großer Freude nahm die Frauen Union Jüchen zur Kenntnis, dass Sandra Lohr sich bereit erklärte, weiterhin als Vorsitzende zur Verfügung zu stehen. Sie wurde einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Unterstützt wird sie zukünftig von ihren beiden Stellvertreterinnen Waltraud Hilgers und Heiderose Rönick. Der Vorstand wird ergänzt durch zehn engagierte Beisitzerinnen, die sich aktiv in die Arbeit der Frauen Union einbringen werden. Zu den ersten Gratulanten gehörte der Vorsitzende der CDU

Jüchen, Justin Krönauer, der dem neuen Vorstand viel Erfolg und eine weiterhin erfolgreiche Arbeit wünschte. Sandra Lohr betonte in ihrer Dankesrede: „Ohne ein tolles Team wären unsere Aktionen nicht möglich. Ich bin froh, dass wir noch einige neue Frauen für die Vorstandsarbeit gewinnen konnten.“ Sie versicherte, dass die Frauen Union Jüchen sich weiterhin mit voller Kraft für die Belange von Frauen und Familien einsetzen wird: „Dabei behalten wir immer die Entwicklung unserer Stadt im Blick und bringen uns aktiv in die politische Gestaltung Jüchens ein.“ Mit vielen spannenden Aktionen und frischen Ideen startet die Frauen Union engagiert ins neue Jahr.

Tischtennis: Unerwarteter Sieg im Lokalderby

Hochneukirch. Mit einem 9:6-Erfolg gegen den TuS Wickrath festigte das Bezirksligateam des JTTC BW 1948 Hochneukirch seinen Mittelfeldplatz in der Bezirksliga. Ausschlaggebend für den Sieg war, dass es der Mannschaft zum ersten Mal in der Saison 2024/25 gelungen war, alle drei Eingangsdoppel gewinnen zu können. Die Basis zu diesem tollen Erfolg legten die Doppel Manuel Abel/Ernst Willi Jennessen („Jenni“), Bernd Leinesser/Dominik Coumans sowie Fank Gaißmaier/Georg Schüller. Im weiteren Verlauf des Spiels konnten die Hochneukircher aus den zwölf folgenden Einzelpartien sechs für sich entscheiden, drei im oberen Paarkreuz durch Manuel Abel (2) und „Jenni“ (1) sowie eine durch Dominik Coumans im mittleren Drittel sowie zwei im unteren Paarkreuz durch Georg Schüller. Sehr erfreulich zu kommen-

tieren ist, dass Manuel Abel in der Rückserie noch ungeschlagen ist und mit einem Satzverhältnis von 6:0 die Bezirksligarangliste anführt. Darüber hinaus freuen sich die JTTCer über den ersten Punkterfolg von Dominik Coumans in der Rückserie und den doppelten Punktgewinn von Georg Schüller, der als Ersatzspieler für den verhinderten Frank Schmitz in die Mannschaft aufgerückt war.

Fazit: Seit geraumer Zeit stellen die Verantwortlichen im BW-Lager eine beträchtliche Leistungssteigerung bei der 1. und 2. Mannschaft fest, die zurzeit in der Bezirksklasse Tabellenführer ist. Die Ursache für diesen Erfolg liegt zweifellos in der sach- und fachkompetenten erfahrungs- und handlungsorientierten Arbeit von Ernst-Willi Jennessen auch hinsichtlich so wichtiger Faktoren wie Mannschaftsaufstellungen und Spielereinstellungen.

Das Trotz-Alledem-Theater präsentiert „Oh, wie schön ist Panama!“ in Jüchen.
Foto: Trotz-Alledem-Theater

Kindertheater „Oh, wie schön ist Panama!“

Garzweiler. Das Trotz-Alledem-Theater präsentiert „Oh, wie schön ist Panama!“. Das Kindertheaterstück findet am Dienstag, 11. März, um 15.30 Uhr in der Peter-Giesen-Halle in Garzweiler statt.

Darum geht es: Es waren einmal ein kleiner Bär und ein kleiner Tiger, die lebten unten am Fluss. Dort, wo der Rauch aufsteigt, neben dem großen Baum. Und sie hatten auch ein Boot. Sie wohnten in einem kleinen, gemütlichen Haus mit Schornstein. „Uns geht es gut“, sagte der kleine Tiger, „denn wir haben alles, was das Herz begehrt, und wir brauchen uns vor nichts zu fürchten. Weil wir nämlich auch noch stark sind. Ist das wahr,

Bär?“ „Jawohl“, sagte der kleine Bär, „ich bin stark wie ein Bär und du bist stark wie ein Tiger. Das reicht.“ Doch eines Tages findet der kleine Bär beim Angeln im Fluss eine Kiste..... Die Eintrittskarten können ab sofort im Rathaus Jüchen an der Infotheke erworben werden. Der Eintrittspreis für Kinder beträgt 3 Euro, für Erwachsene 4 Euro. Familienkarteninhaber erhalten jeweils 1 Euro Rabatt. Reservierungen sind möglich über heike.jagdfeld@juechen.de oder telefonisch unter 02165/9 15 40 03 (Heike Jagdfeld) und 02165/9 15 10 10 (Birgit Hentschke). Die Aufführung ist für Kinder ab vier Jahre geeignet und dauert circa 60 Minuten.

ANZEIGE

Mit dem Frühjahrsputz am besten vor der Tür anfangen

„Erst mal vor der eigenen Haustüre kehren“ ist ein guter Ansatz.... Für den demnächst anstehenden Frühjahrsputz hat Pierre Häusler aber einen Tipp, wie es noch viel gründlicher geht als mit dem Besen. „Spätestens, wenn das Unkraut aus allen Ritzen hervorsproßt, die Flechten auf der Terrasse wuchern und die ersten Sonnenstrahlen auf eine ergraute Hausfassade treffen, ist es Zeit, an den Frühjahrsputz vor der Tür zu denken!“

Sein mittlerweile 13 Jahre bestehendes Familienunternehmen Von Blankenstein bietet dabei mit vier Teams die optimale Unterstützung an. Seine Geheimwaffe: Spezialreinigungsmaschinen, die sanft und umweltschonend, ganz ohne Chemie und Hochdruck, selbst stark verschmutzte Oberflächen so gründlich mit heißem Wasser abkochen, dass sie danach wie neu aussehen. Schmutz, Pilze sowie Unkraut werden entfernt – und das



Vorher



Nachher

Fotos: Von Blankenstein

von allen Oberflächen, ob Holzterrasse, Hausfassade, Pflaster oder Industriefläche im Innenbereich. Gut zu wissen: Das Schmutzwasser wird aufgefangen – drumherum bleibt alles sauber.

Neugierig geworden? Dann am besten unter 0 21 66 / 55 55 300 einen Termin vereinbaren, bei dem ein Von-Blankenstein-Team kostenfrei und unverbindlich an einer Testfläche demonstriert, was alles möglich ist.

Ihr Spezialist für professionelle Reinigung
Terrassen-Hof-Pflaster, Fassade, Graffiti und Unkraut



Wertvoll ist etwas,
das Bestand hat.

Von Blankenstein
Spezialreinigung & Oberflächenschutz
Wiesenstraße 5 · 41189 Mönchengladbach
www.von-blankenstein.de

Probeflächen werden kostenlos angelegt!

0 21 66 / 5 55 53 00

Jetzt sparen und **EXTRA VORTEIL** sichern!

40%

auf Möbel, Küchen, Matratzen & Teppiche¹⁾

auch im **CASA LIVING** by SCHAFFRATH und im **SCHAFFRATH YOUNG STORE**

**EXTRA
VORTEIL 1:**

15% NUR FÜR KURZE ZEIT!

**AUF BOUTIQUE-
ARTIKEL²⁾**

2) Gültig bis zum 17.02.2025 in den Bereichen: Haushaltswaren und Dekoartikel. In unseren Prospekten beworbene Ware ist im Aktionszeitraum bereits rabattiert angezeigt. Ausgenommen sind in unseren Häusern als „Best- und Tiefpreis“ gekennzeichnete Artikel und Kleinlektrogeräte. Nicht gültig auf Käufe im eBay Schaffrath Shop (Casa Living) und Schaffrath-Onlineshop. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

**EXTRA
VORTEIL 2:**

20% NUR FÜR KURZE ZEIT!

**AUF
HEIMTEXTILIEN³⁾**

3) Gültig bis zum 17.02.2025 im Bereich: Heimtextilien. In unseren Prospekten beworbene Ware ist im Aktionszeitraum bereits rabattiert angezeigt. Ausgenommen sind in unseren Häusern als „Best- und Tiefpreis“ gekennzeichnete Artikel und Kleinlektrogeräte. Nicht gültig auf Käufe im eBay Schaffrath Shop (Casa Living) und Schaffrath-Onlineshop. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

**EXTRA
VORTEIL 3:**

20% NUR FÜR KURZE ZEIT!

**AUF
LEUCHTEN⁴⁾**

4) Gültig bis zum 17.02.2025 im Bereich: Leuchten. In unseren Prospekten beworbene Ware ist im Aktionszeitraum bereits rabattiert angezeigt. Ausgenommen sind in unseren Häusern als „Best- und Tiefpreis“ gekennzeichnete Artikel und Kleinlektrogeräte. Nicht gültig auf Käufe im eBay Schaffrath Shop (Casa Living) und Schaffrath-Onlineshop. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

Friedhelm Schaffrath GmbH & Co. KG, Aachener Straße 90, 40223 Düsseldorf

SCHAFFRATH

M'GLADBACH
Theodor-Heuss-Str. 99

KREFELD
Niedieckstraße 7

HEINSBERG
Siemensstraße 11

DÜSSELDORF
Aachener Str. 90

1) Gültig nur für Neuaufträge von Möbeln, Matratzen, Teppichen und freigeplanten Küchen bis zum 29.03.2025. Ausgenommen sind Artikel der Marken Aeris, Astra, Bacher, Barfuss, Bretz, Biohort, Casa Nova, Decker, Erpo, Flexa, Hartman-Outdoor, Joop, Kare Design, Keller, Leonardo, Modulform, Musterring, Next125, Paulig, Rolf Benz, Ruf, Schöner Wohnen, Set one, Stressless, Team7, Tempur, Tom Tailor, WK und Walden sowie Artikel aus dem Babymarkt, bereits reduzierte Ware oder in unserem Haus als „Best- und Tiefpreis“ gekennzeichnete Artikel, nicht gültig auf Käufe im eBay Schaffrath Shop (Casa Living). Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

Deine Zukunft



Ausbildung, Jobs & Karriere!



GEMEINSAM
SCHAFFEN WIR EINE
ATMOSPHERE, IN
DER SICH ALLE
WOHLFÜHLEN UND
WACHSEN KÖNNEN.

Danny Hass

BEREICHSLER
INTENSIVSTATION

Deine Vorteile im Elisabeth-Krankenhaus:

Vergünstigtes
Jobticket

Jobrad

Betriebliche
AltersvorsorgeTarifliche Vergütung mit
SonderzahlungenDigitales Ausfallmanagement
mit SondervergütungSkills- und Notfalltrainings im
eigenen SimulationszentrumRabatt in unserem
Mitarbeitenden-Restaurant

Städtische Kliniken Mönchengladbach
Elisabeth-Krankenhaus Rheydt
Hubertusstraße 100, 41239 Mönchengladbach
Tel.: 02166 - 394 - 3056
www.sk-mg.de



Speed-Recruiting-Day: An einem Tag zum Ausbildungsplatz

Anzeige

Am 19. Februar lädt das Ausbildungszentrum Niederaußem interessierte Schüler und Schülerinnen herzlich zum Speed-Recruiting-Day ein. An diesem Tag haben Bewerber und Bewerberinnen die einzigartige Gelegenheit, den gesamten Bewerbungsprozess für eine Ausbildung in den Bereichen Elektronik, Metall- und Mechanikberufe in kürzester Zeit zu durchlaufen. Vom Einstellungstest über das Vorstellungsgespräch bis hin zur möglichen direkten Zusage eines Ausbildungsplatzes für 2025 – alles an nur einem Tag.

Gesucht werden Auszubildende für die Berufe Elektroniker:in für Betriebstechnik, Fachkraft für Metalltechnik, Industriemechaniker:in, Konstruktionsmechaniker:in, Mechatroniker:in und Zerspanungsmechaniker:in. Der Speed-Recruiting-Day findet im Ausbildungszentrum Bergheim-Niederaußem an der Auenheimer Straße, 50129 Bergheim statt. Der Check-in ist von 9 bis 13.30 Uhr möglich.

Wer teilnehmen möchte, bringt ein aktuelles Zeugnis sowie einen Lebenslauf mit und absolviert vor Ort einen Einstellungstest.

Das Ergebnis wird direkt im Anschluss mitgeteilt, sodass Bewerber und Bewerberinnen



bei positivem Ergebnis in das Vorstellungsgespräch können. Voraussetzung für eine Bewerbung ist mindestens ein Hauptschulabschluss nach Klasse 10. Die Teilnahme von schwerbehinderten Menschen ist erwünscht. Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 02271/70 40 77. Jetzt die Zukunft aktiv gestalten und die Chance auf einen Ausbildungsplatz sichern!

Anzeige

Gemeinsam wachsen – in einem starken Team

„Mein Name ist Danny Hass, ich bin 36 Jahre alt, zweifacher Vater und pflegerischer Bereichsleiter der Intensivstation der Städtischen Kliniken Mönchengladbach. Mein Weg hierhin begann mit einem Nebenjob – und schnell war mir klar: Hier will ich bleiben.“ Und weiter erklärte er möglichen Interessenten: „Unsere Intensivstation bietet 25 High-Care-Betten mit hochmoderner Ausstattung. Doch was uns wirklich ausmacht, ist unser Teamgeist. Neue Kolleg:innen bekommen die Zeit, die sie brauchen, um anzukommen und sich weiterzuentwickeln – ohne Druck, aber mit starker Unterstützung. Was für mich zählt, ist nicht nur die fachliche Exzellenz, sondern dass sich alle im Team wohlfühlen, gegenseitig stärken und mit Freude zur Arbeit kommen.“

RWE

Von hier aus
entscheidest du, wie
die Zukunft aussieht.

☆ Top-Ausbildung, Top-Team, Top-Leistungen

📁 16 Ausbildungsberufe

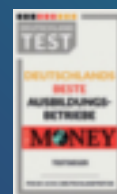
💰 Bis zu 1.596 € monatlich

Bewirb dich
per WhatsApp:



Weitere Informationen:
rwe.com/ausbildung

Bewerbungen
von schwerbehinderten
Menschen sind
erwünscht.



Bewirb
dich jetzt
für 2025



Demo am 20. Februar: Gemeinsam für Demokratie, Vielfalt und Toleranz

„Für uns ist es eine Frage der Haltung, uns für unsere Werte einzusetzen“, sind sich die Ehrenamtlichen des Hochneukircher Jugendcafés Bamm einig und deshalb rufen sie für Donnerstag, 20. Februar, von 18 bis 20 Uhr zu einer Demo für Demokratie, Vielfalt und Toleranz auf dem Jüchener Markt auf.

Hochneukirch/Jüchen. Wenige Tage vor der Bundestagswahl ist es den jungen Menschen mehr als eine Herzensangelegenheit, die Bedeutung von Demokratie, Vielfalt und Toleranz in den Mittelpunkt zu rücken und gemeinsam für eine Gesellschaft einzutreten, die respektvoll, offen und solidarisch ist. Bereits vor einem Jahr folgten dem Ruf der Ehrenamtlichen knapp 1.500 Menschen zur Demo in Jüchen. Die Atmosphäre auf dem Marktplatz sorgte damals für Gänsehaut, aber auch für Zuversicht und Mut, denn durch die hohe Anzahl der Besucher zeigte sich, wie viele Menschen in unserer Stadt für die gleichen, wichtigen Werte eintreten. „Seit den Enthüllungen von Correctiv und den daraus entstandenen Demonstrationen im vergangenen Jahr haben wir keine spürbaren Verbesserungen im Bezug auf die Sicherheit der



Bereits im vergangenen Jahr organisierten die Ehrenamtlichen aus dem Jugendcafé Bamm eine Demo für Demokratie, Vielfalt und Toleranz. Fast 1.500 Menschen folgten dem Aufruf.

Foto: Daniela Furth

Demokratie feststellen können“, sind sich Niklas John, Ria Hilmer und Malte Voßmüller einig, die zum Organisations-Team der Demo gehören. Und genau das ist der Grund, auch jetzt wieder auf die Straße zu gehen – mit hoffentlich vielen Menschen, die für die gleichen Überzeugungen eintreten. Wie können sich die Jüchener Bürger beteiligen? „Wir freuen uns natürlich über jeden Menschen, der zur Demo kommt und mit uns zeigt, dass wir mehr sind. Teilt auch gerne unseren Aufruf und bringt bunte Plaka-

te mit! Außerdem suchen wir noch Menschen für Rede- oder Musikbeiträge sowie Ordner“, so die Ehrenamtlichen. Wer sich beteiligen möchte, schreibt eine Mail an anbamm@hochdrei.de. In diesem Jahr findet die Demo ohne Demozug als Kundgebung auf dem Jüchener Markt statt. Die Ehrenamtlichen im Bamm tauschen sich viel über politische Themen und ihre Bedeutung aus: „Wenn wir unsere Werte wie eine offene und tolerante Kultur gefährdet sehen, ist es für uns selbstverständlich, dafür einzustehen und auch Menschen zu versammeln. Wir schaffen mit der Demo die Möglichkeit, Menschen

zu vernetzen, sichtbar und hörbar zu machen!“

Das Organisieren und Durchführen der Demo ist mit viel Arbeit verbunden. Doch die hilft den Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Sie sind aktiv und schauen nicht weg. Ria Hilmer fasst es in Worte: „Ich habe Angst – vor dem Ausgang der Wahl und um die Menschen, die am 23. Februar nicht wählen können. Um die Menschen, deren Stimmen nicht gehört, sondern ignoriert werden. Wir wollen uns deshalb gemeinsam einsetzen, laut werden und einen Ort schaffen, um gehört zu werden! Ich hoffe, wir sehen uns am 20. Februar auf dem Markt!“

Dankeschön für die große Spendenbereitschaft

Bedburdyck. Beim Weihnachtssingen am 20. Dezember in St. Martinus Bedburdyck erfolgte ein Spendenaufruf für das Kinder- und Jugendhospiz „Regenbogenland“ in Düsseldorf. Vor Kurzem war es nun endlich so weit: Dank der großen Spendenbereitschaft konnten die Veranstalter des Weihnachtssingens dem Kinder- und Jugendhospiz die großartige Summe von 1.000 Euro überreichen. Es war eine sehr emotionale Spendenübergabe, bei der in einer Führung durch das Hospiz sowie einem Dokumentationsvortrag

viele Eindrücke gewonnen werden konnten. In diesem Hospiz wird mit so viel Hingabe, Liebe und Freude gearbeitet, dass die Veranstalter des Weihnachtssingens mit Sicherheit sagen können: „Wir haben uns mit unserem Spendenaufruf richtig entschieden! Noch einmal Danke an alle, die an diesem Abend mit ihrer Spende so viel Gutes bewirken konnten.“ Die Veranstalter danken ebenfalls dem Kinder- und Jugendhospiz für die Zeit, die man dort verbringen durfte. Von Herzen noch unendlich viele schöne „Miteinander-Momente“.



Die Freude war groß bei der Spendenübergabe.

Foto: privat

– Anzeige –

Gold & Antiquitäten Ankauf Jüchen



Lassen Sie ihren Schmuck kostenlos begutachten, bevor Sie ihn verkaufen! Gold & Antiquitätenankauf in Jüchen hilft Ihnen gerne weiter!

Vertrauen ist wichtig! Nicht immer findet man den richtigen Weg zum seriösen Ankäufer. Aus diesem Grund bieten wir unseren Kunden an, ihren Schmuck bei uns kostenlos begutachten zu lassen. Erst dann kann man sich sicher sein, dass man für Schmuck, Altgold etc. den richtige Preis erzielt hat. Als Spezialist für Gold, Schmuck und Antiquitäten in der Kirchstraße 3 in Jüchen, kaufen Ihre kleinen und großen Schätze an. Gerade in der jetzigen Zeit ist es besonders wichtig finanziell flexibel zu sein! Daher können Sie unseren unkomplizierten Ankaufservice nutzen.

Kommen Sie, egal ob mit oder ohne Termin innerhalb unserer Öffnungszeiten zu uns in der Kirchstraße 3 in Jüchen, und lassen Sie sich vom Experten Ihren Schmuck, Ihre Uhr, Ihren Pelz oder Ihre Antiquität unverbindlich begutachten. Wir machen Ihnen dann ein Angebot und Sie erhalten unseren Ankaufpreis. Als besonderen Service bieten wir in einem Umkreis von 60 km auch kostenlose Hausbesuche an. Diskret besuchen wir Sie und kaufen Ihre Schätze direkt an. Sie erhalten unseren Ankaufpreis auch hier sofort in bar. **Machen Sie also Ihr Rares zu Barem!** Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihren Besuch! Parkplätze stehen Ihnen direkt vor unserem Laden zur Verfügung. Bei weiteren Fragen können Sie uns auch gerne telefonisch kontaktieren.

Gold & Antiquitäten-Ankauf Jüchen

Inh. Valentino Kierpacz

Kirchstraße 3

41363 Jüchen

Tel. 02165 - 47 399 82

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 10.00-18.00 Uhr
Samstag 10.00-15.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ankauf von:

Ringe & Ketten • Goldschmuck
Altgold • Bruchgold • Weissgold
Zahngold (auch mit Zahn) • Silber Silberbesteck • Nähmaschinen • Silberschmuck • Alte + Designertaschen • Bernstein • Münzen • Platin • Zinn • Uhren • Diamanten • Modeschmuck • Alte Gemälde • Pelze aller Art u.v.m



Hinweis auf öffentliche Bekanntmachungen



Haushaltsreden anlässlich der Verabschiedung des Haushalts 2025 der Ratssitzung vom 16.12.2024.

HH-Rede FWG-Jüchen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Verwaltung und Ratsmitglieder,
auch dieses Jahr war es kein Vergnügen, sich mit dem Haushalt zu beschäftigen. Es gibt etliche Stolperfallen, die uns von Bund, Land und Kreis auferlegt werden. Ein gutes Beispiel ist die offene Ganztagschule, die uns von oben verordnet wird. Die hohen Kosten bleiben an uns hängen, um die Betreuung räumlich und personell umzusetzen. Steigende Kosten in allen Bereichen machen Jüchen genauso zu schaffen, wie den privaten Haushalten. Corona, Ukraine und die Flüchtlingssituation haben weiterhin ihre Auswirkungen. Nur durch zulässige rechnerische Tricks gelingt es, nicht in die Haushaltssicherung zu rutschen. Dafür sorgt der sog. globale Minderaufwand, den wir aber im Laufe des Jahres erwirtschaften müssen. Massive Ausgaben kommen im Bereich der Schullandschaft auf uns zu, die aber unumgänglich sind. Wir haben vor Jahren beantragt und immer wieder gefordert, unsere Gesamtschule zum Wohle der Betroffenen nicht an 2 getrennten Standorten in Hochneukirch und Jüchen zu führen, sondern an einem Ort zusammenzulegen. Gleichzeitig hatten wir vorgeschlagen, dann die Grundschule Hochneukirch aus dem in die Jahre gekommenen Gebäude an der Mühlenstr. in die freiwerdenden Räume der gegenüber befindlichen Gesamtschule zu verlegen. Der Stadtrat hat sich mittlerweile für beide Maßnahmen entschieden. Hätte man unseren Antrag schon vor Jahren umgesetzt, wäre es erheblich billiger geworden.

Aber - alle jetzt eingeleiteten Baumaßnahmen dienen dem Wohl der Kinder und der Familien. Gleiches gilt für Um- und Neubauten im Bereich der Kindergärten und Grundschulen, was letztlich auch für mehr Attraktivität unserer Stadt sorgt. Wer den Haushalt ablehnt, muss den Familien sagen, dass sie gucken sollen, welche Nachbarstädte ihre Kinder aufnehmen. Oder er erklärt uns, wie eine Finanzierung erfolgen soll, die den Haushalt nicht ins Wanken bringt. Bei der Haushaltseinbringung hatte Frau Gratz erneut erklärt, dass die Gewerbeflächenentwicklung vorangetrieben werden muss. Klar - je mehr Gewerbe desto mehr Einnahmen und Arbeitsplätze. Somit sind wir an einem Punkt, der die FWG massiv ärgert. Seit Jahrzehnten raubt uns der Tagebau ein Drittel der Stadtfläche. Die Verfüllung des Restloches von Garzweiler 1 hat sich dann auch noch um ca. 10 Jahre verzögert und ist noch nicht fertig. Und die aufgefüllten Flächen müssen dann noch 10 Jahre absacken. Wie also sollte Jüchen sich entwickeln, wenn uns die Flächen seit Jahrzehnten entzogen werden? Das Land wollte das so. RWE verdient Milliarden und erfreut seine Aktionäre. Seit Jahren erklärt uns die Verwaltung, dass sie Anfragen einheimischer und auswärtiger Interessenten für Gewerbeflächen absagen muss. Andere Städte stehen besser da. Bergheim realisiert ein Großlabor für Spitzenanalytik mit 100 Arbeitsplätzen. In Elsdorf entsteht die „Fabrik der Zukunft“ auf 40.000 qm mit 250 Arbeitsplätzen. Ein ungenutztes Kraftwerksgelände in Grevenbroich soll ein Innovations- und Bildungscampus werden. Ähnliches entsteht in Mönchengladbach, wo auch Gewerbeflächen entwickelt werden - ohne Sasserath. Uns ist nicht bekannt, dass Jüchen für die Tagebauflächen eine adäquate Entschädigung bekommen hat oder bekommen soll. Eine verrostete RWE- Figur im Kreisverkehr in Jüchen reicht nicht aus. Ebenso wenig ein RWE-Toilettenwagen auf einem Weihnachtsmarkt. Und nicht zu vergessen: Wir haben seit Ewigkeiten mit Dreck und Lärm aus dem Tagebau und den Autobahnen zu kämpfen. Probleme mit dem Trink- und Grundwasser stehen uns noch bevor. Zusätzlich - wie man jetzt weiß - durch das Abkippen von Giftstoffen in der Grube. Unser Haushalt könnte also besser aussehen, wenn Land und RWE uns entsprechend entschädigen würden. Erwähnen muss man, dass trotz allem die Grundsteuern A und B und die Gewerbesteuer nicht erhöht werden. Die Entwässerungsgebühr bleibt ebenfalls unverändert. Bei den Friedhof- und Müllgebühren gibt es nur minimale Erhöhungen. Das sind doch auch mal gute Nachrichten. Eine neue Polizeiwache ist ebenfalls eine gute Nachricht und war ein Antrag der FWG. Die FWG wird dem vorliegenden Haushalt heute zustimmen. Und wir sind davon überzeugt, dass Harald Zillikens für unsere Stadt der richtige Bürgermeister ist und freuen uns, dass er sich zur Wiederwahl entschlossen hat. Die volle Unterstützung der FWG-Fraktion ist ihm sicher. In der Presse war zu lesen, dass die SPD und ihr Bürgermeisterkandidat einen Schwerpunkt auf die Sanierung der städt. Finanzen legt. Die SPD hat vorhin pausenlos und endlos Kritik geübt. Aber den Haushalt heute abzulehnen ohne einen einzigen sinnvollen Sanierungsvorschlag zu benennen, ist verantwortungslos gegenüber unserer Bürger und reine Wahlpropaganda. Damit wünsche ich Allen schöne Weihnachtstage und alles Gute für das kommende Jahr.

Die Reden der anderen Fraktionen erfolgen in den kommenden Wochen.

EINLADUNG

zur 15. Sitzung (X. Wahlperiode) des Umwelt- und Verkehrsausschusses
des Rates der Stadt Jüchen am

Donnerstag, dem 20.02.2025, 18:00 Uhr,

Sitzungssaal Rathaus, Am Rathaus 5 (Raum 213), 41363 Jüchen

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung	Nummer
1 Feststellung der frist- und formgerecht ergangenen Einladung	
2 Einwendungen zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses vom 14.11.2024	
3 Fragen der Einwohner	
4 Mitteilungen	
4.1 Sanierung Riekestraße, hier: Sachstand der Kanal- und Straßenbauarbeiten	67/520/2025
4.2 Förderbescheid Fahrradsammelgarage	61/203/2025
4.3 Öffentliche Veranstaltungen mit Bezug zum Radfahren und zur nachhaltigen Mobilität	61/204/2025
5 Anordnung von Schulstraßen; hier: Mühlenstraße in Hochneukirch und Bachstraße in Stessen	32/560/2025
6 Integriertes Verkehrsentwicklungskonzept	61/202/2025
7 Bürgerradweg Neuenhoven-Hoppers; hier: Vorstellung der Planung	67/519/2025
8 Anfragen	

Nichtöffentliche Sitzung

9 Einwendungen zur Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses vom 14.11.2024	
10 Mitteilungen	
11 Oderstraße: Sachstandsbericht	67/521/2025
12 Anfragen	

Jüchen, den 27.01.2025

Ralf Pritzke
Ausschussvorsitzender

Harald Zillikens
Bürgermeister

Bekanntmachung des Jahresabschlusses der Stadt Jüchen zum 31.12.2023

Der Jahresabschluss der Stadt Jüchen zum 31.12.2023 mit Anhang und Lagebericht wird hiermit mit einem Jahresfehlbetrag in der Ergebnisrechnung in Höhe von -3.248.243,59 € und einer Bilanzsumme in Höhe von 226.720.766,02 € gemäß § 96 Absatz 2 Satz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Juli 2024 (GV. NRW. S. 444), öffentlich bekannt gemacht.

Gemäß § 102 Abs. 2 GO NRW wurde die Rechnungsprüfung des Rhein-Kreises Neuss mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Jüchen zum 31.12.2023 beauftragt. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 13.11.2024 den mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Prüfbericht unverändert übernommen. Daraufhin hat der Rat der Stadt Jüchen in seiner Sitzung am 16.12.2024 folgenden Beschluss gefasst:

„Aufgrund der Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 13.11.2024 trifft der Rat der Stadt Jüchen folgenden Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Jüchen stellt gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2023 fest.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von -3.248.243,59 € für das Haushaltsjahr 2023 wird durch Entnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von 3.197.620,47 € und Entnahme der allgemeinen Rücklage in Höhe von 50.623,12 € ausgeglichen.
3. Die Ratsmitglieder erteilten dem Bürgermeister für den Jahresabschluss zum 31.12.2023 gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW uneingeschränkt Entlastung.“

Die Anzeige an die Kommunalaufsicht des Rhein-Kreises Neuss ist erfolgt. Gegen die Bekanntmachung des Jahresabschlusses wurden keine Bedenken erhoben.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2023 mit Anhang und Lagebericht wird bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme im Rathaus, Am Rathaus 5, 41363 Jüchen, Untergeschoss, Zimmer U04, verfügbar gehalten. Die Einsichtnahme kann nach Terminvereinbarung, unter Telefon-Nr. 02165/915-2000 erfolgen.

Jüchen, den 04.02.2025

Harald Zillikens
Bürgermeister

Hinweis auf öffentliche Bekanntmachungen

E I N L A D U N G		
zur 9. Sitzung (X. Wahlperiode) des Rechts- und Sozialausschusses des Rates der Stadt Jüchen am		
Montag, dem 17.02.2025, 18:00 Uhr,		
Sitzungssaal Rathaus, Am Rathaus 5 (Raum 213), 41363 Jüchen		
T a g e s o r d n u n g		
Öffentliche Sitzung		
1	Feststellung der frist- und formgerecht ergangenen Einladung	
2	Einwendungen zur Niederschrift über den öffentlichen Teil des Rechts- und Sozialausschusses vom 16.09.2024	
3	Fragen der Einwohner	
4	Mitteilungen	
4.1	Verkehrslagebericht	32/562/2025
4.2	Geschwindigkeitsauswertungen von August 2024 bis Januar 2025	32/563/2025
4.3	Sondernutzungserlaubnis zur Verlegung von Ladekabeln für Elektrofahrzeuge	32/901/2025
4.4	Aktuelle Situation der Geflüchteten in Jüchen	50/121/2025
4.5	Einführung Bankkarte für Asylbewerber	50/120/2025
4.6	Präventive Hausbesuche	50/122/2025
5	Parkausweise für Pflegedienste	32/561/2025
6	Anfragen	
6.1	Anfrage der Fraktion Die Parteilosen vom 26.01.2025 zur aktuellen Flüchtlingssituation in Jüchen	50/123/2025

Nichtöffentliche Sitzung		
7	Einwendungen zur Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Rechts- und Sozialausschusses vom 16.09.2024	
8	Mitteilungen	
9	Anfragen	

Jüchen, den 06.02.2025

Gerda Einwich
Ausschussvorsitzender

Harald Zillikens
Bürgermeister

Jüchen Blatt 4802/1
AMTSGERICHT GREVENBROICH
Öffentliche Bekanntmachung

Der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde für den Fabrikfonds in der Katholischen Kirchengemeinde St. Jakobus der Ältere, Rektor-Thomastraße 10, 41363 Jüchen hat beantragt, den Fabrikfonds in der Katholischen Kirchengemeinde St. Jakobus der Ältere mit Sitz in Jüchen als Eigentümer des bisher nicht gebuchten Grundstücks der Gemarkung Jüchen

Flur 18, Flurstück 359, Gebäude- und Freifläche, Kirchstraße 11, 3175 qm groß

in das Grundbuch einzutragen. Zur Glaubhaftmachung hat der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde für den Fabrikfonds in der Katholischen Kirchengemeinde St. Jakobus der Ältere in Jüchen an Eides Statt versichert, dass, unter Verweis auf die Historie der Pfarrgemeinde St. Jakobus der Ältere zu Jüchen, sich auf dem oben genannten Grundstück bereits seit dem 9. Jahrhundert bis heute ein Kirchenbau von St. Jakobus der Ältere zu Jüchen befand, und zwar in unterschiedlichen Versionen und Baukörpern. Dies lässt den Rückschluss zu, dass sich das Eigentum an dem unter dem Kirchenbau befindlichen Grundstück immer schon beim Träger des Eigentums an dem Kirchenbau befunden haben muss. Kirchenrechtlich stehen die Sakralbauten einer katholischen Kirchengemeinde traditionell im Eigentum eines rechtlich selbstständigen, jedoch durch die betreffende Kirchengemeinde verwalteten „Fabrikfonds“.

Die Eintragung des Fabrikfonds in der Katholischen Kirchengemeinde St. Jakobus der Ältere mit Sitz in Jüchen als Eigentümer des Grundstücks Flur 18 Flurstück 359 steht bevor.

Personen, die Einwendungen gegen die beabsichtigte Eintragung geltend machen, werden gebeten, ihren Einspruch binnen 1 Monat seit Aushang dieser Bekanntmachung dem Amtsgericht Grevenbroich zu dem Aktenzeichen Jüchen Blatt 4802/1 mitzuteilen.

Grevenbroich, den 23.01.2025
Amtsgericht

Baumanns, Rechtspflegerin

CDU Jüchen fordert eine nachhaltige Notfallversorgung in der Stadt Jüchen

Jüchen. Die CDU Jüchen setzt sich mit Nachdruck für eine verlässliche und leistungsfähige Notfallversorgung in der Stadt ein. Im Zuge der Umstrukturierung des Rheinland-Klinikums hat die CDU Jüchen die Sorgen und Bedenken der Bürger aufgenommen und sich in einem offenen Brief an Landrat Hans-Jürgen Petrauschke gewandt, in dem sie ihrerseits die Unterstützung der Kreistagsbeschlüsse betont und drei Forderungen stellt, die die beschlossene Sicherstellung der Notfallversorgung gewährleisten soll. Besonders begrüßt wird die darin enthaltene Maßgabe, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um eine gleichwertige Notfallversorgung im Raum Grevenbroich sicherzustellen und die Verfügbarkeit von Rettungswagen zu erhöhen.

„Die Gesundheitsversorgung unserer Bürgerinnen und Bürger hat für uns oberste Priorität. Wir begrüßen es daher ausdrücklich,



Von links: CDU-Fraktionsvorsitzender Stefan Justen, Bürgermeister Harald Zillikens und Justin Krönauer, Vorsitzender der CDU Jüchen.

dass sich die CDU-Kreistagsfraktion und die Kreisverwaltung klar zu einem schrittweisen Vorgehen bekannt haben. Es darf keine übereilten Entscheidungen zu Lasten der Gesundheitsversorgung geben“, betont Justin Krönauer, Vorsitzender der CDU Jüchen.

Um die Gesundheitsversorgung in Jüchen langfristig sicherzustellen, hebt die CDU Jüchen drei besonders wichtige Maßnahmen hervor:

- Zug-um-Zug-Umsetzung der Maßnahmen: Die CDU Jüchen unterstützt die CDU-Kreistagsfraktion unter Vorsitz von

Sven Ladeck in der Forderung, dass alle Umstrukturierungen schrittweise erfolgen müssen. Dies dient der Vermeidung einer Unterversorgung und trägt dazu bei, die Gesundheitsinfrastruktur nachhaltig zu sichern. Der Rhein-Kreis Neuss hat dafür bereits über 45 Millionen Euro bereitgestellt. Die CDU fordert daher die Gesellschafter des Rheinland-Klinikums auf, die getroffenen Beschlüsse umzusetzen.

- Bau einer neuen Rettungswache: Bürgermeister Harald Zillikens arbeitet aktiv mit der Stadtverwaltung an der Entwicklung eines Sicherheitszentrums in Garzweiler, das auch eine moderne Rettungswache umfassen soll. Die laufenden Verhandlungen mit dem Rhein-Kreis Neuss über deren Bau müssen nun zügig abgeschlossen werden. Eine schnelle Einigung ist angesichts der Veränderungen in der Krankenhauslandschaft nicht nur wünschenswert, sondern

dringend erforderlich.

- Erhöhung der Rettungswagenkapazität: Die CDU Jüchen fordert die Bereitstellung eines zweiten Rettungswagens für die flächendeckende Notfallversorgung. Der aktuell in Jüchen stationierte Rettungswagen des Malteser Hilfsdienstes reicht bereits heute nicht mehr aus, um die Bedarfe der wachsenden Bevölkerung zu decken. „Die Menschen in Jüchen brauchen eine gesicherte Notfallversorgung. Dafür setzen wir uns ein. Wir appellieren an alle Beteiligten, schnell und entschlossen zu handeln“, erklärt Bürgermeister Harald Zillikens.

Die CDU Jüchen wird den Prozess weiterhin eng begleiten und sich, gemeinsam mit dem Landrat und der CDU Rhein-Kreis Neuss für die Umsetzung der notwendigen Maßnahmen einsetzen, um die medizinische Versorgung der Bürgerinnen und Bürger auch in Zukunft auf hohem Niveau zu gewährleisten.

In Balance



Gesundheit · Wohlbefinden · Lebensfreude

Die Deutschen sitzen immer länger

Jüchen. Die Anzahl der Stunden, die die Deutschen durchschnittlich tagtäglich sitzen, nimmt seit Jahren zu. Das ist das Ergebnis eines Reports, den die Deutsche Krankenversicherungs AG jährlich zusammen mit der Deutschen Sporthochschule Köln durchführt. Übermäßig langes Sitzen gilt als Risikofaktor für verschiedene

Volkskrankheiten – auch Venen-erkrankungen können sich so verschlimmern.

Laut Report wurde in Deutschland im Jahr 2023 täglich rund 9,2 Stunden gesessen – das sei sogar noch mehr als während der Pandemie gewesen. Noch nicht einmal jeder Fünfte erfülle die Kriterien eines gesunden Lebensstils (ausreichende Be-

wegung, ausgewogene Ernährung, Verzicht auf Alkohol und Nikotin und guter Umgang mit Stress). Dr. Michael Wagner, Präsident der Deutschen Venen-Liga, greift deshalb den Appell des Reports auf: „Die eigene Gesundheit bitte nicht sitzen lassen! Bewegung ist auch für Menschen mit Venenleiden sehr wichtig!“



Regelmäßige Bewegung ist gut für die Venen. Symbolfoto: Pixabay

Grundsätzlich gilt für Venenpatienten: Lieber Laufen und Liegen statt Sitzen und Stehen (3L-3S-Regel). Denn bei Bewegung unterstützen die Muskeln die Venen, auch im Liegen fällt den Venen der Rücktransport des Blutes aus den Beinen leichter als im Sitzen oder Stehen. „Es gibt viele Möglichkeiten,

mehr Bewegung in den Alltag zu integrieren. Eine Runde Spazieren gehen nach dem Feierabend, die Füße im Sitzen auf- und abbewegen, das Rad statt das Auto nehmen – es muss nicht immer anstrengender Sport sein. Auch leichte Bewegung tut den Venen gut“, so Dr. Wagner.

Deutsche Venen-Liga

Kopf hoch, Nacken frei: Für einen gesunden Rücken

Jüchen. Der Rücken macht vielen Deutschen zu schaffen – neben dem unteren Rücken schmerzt vor allem der Schulter-Nacken-Bereich. Der digitale, sitzende Lebensstil ist alles andere als gesund und belastet die empfindliche Halswirbelsäule. „Nacken-, Rücken- und Kopfschmerzen sind nur der Anfang. Langfristig drohen Haltungsschäden oder sogar ein Verschleiß der Bandscheiben.

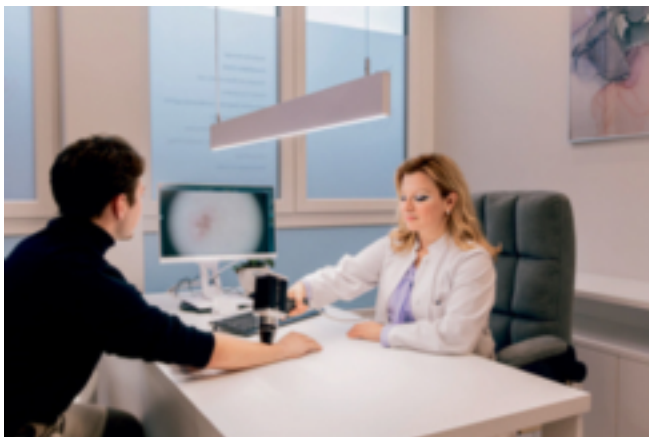
Dagegen kann man wirkungsvoll vorbeugen“, sagt Detlef Detjen, Geschäftsführer der Aktion Gesunder Rücken (AGR). Der Verein informiert seit fast 30 Jahren über Rückengesundheit und zeichnet besonders rückenfreundliche Produkte nach unabhängiger Prüfung durch ein medizinisches Fachgremium mit dem AGR-Gütesiegel aus. Bewegung ist auch bei Nackenschmerzen der Schlüssel zur Gesundheit. „Als Faustregel sollte man sich im Büro mindestens 25 Prozent des Tages bewegen, 25 Prozent stehen und höchstens 50 Prozent sitzen“, rät Ulrich Kuhnt, Vorsitzender des Bundesverbands deutscher Rückenschulen sowie Sportwissenschaftler und Leiter der Rückenschule Hannover. „Leider sieht die Realität oft anders aus.“ Wer aus beruflichen Gründen viel sitzen muss, sollte das rückenfreundlich tun: Laut einer aktuellen YouGov-Umfrage im Auftrag der AGR sind Arbeitnehmer mit einem rückenfreundlichen Arbeitsumfeld viel häufiger frei von Rückenschmerzen als Beschäftigte ohne ergonomische Ausstattung. **AGR**



Wer aus beruflichen Gründen viel sitzen muss, sollte das rückenfreundlich tun. Foto: Pixabay

-ANZEIGE-

Innovative Hautkrebsvorsorge und ambulant OP-Zentrum für kleine Eingriffe bei Haut und Venen



Dr. med. Lilian Vourvouli-Rickers setzt auf neueste Untersuchungs- und Behandlungsmethoden.

Mit weit mehr als 200.000 Neuerkrankungen pro Jahr ist Hautkrebs die häufigste Krebserkrankung in Deutschland. Individuelle Risikofaktoren sind vielfältig und reichen vom missbräuchlichen Umgang mit Sonnen- und UV-Strahlung über viele Pigmentmale bis hin zur erblichen Vorbelastung. Die gute Nachricht: Hautkrebs kann, wenn er früh erkannt wird, fast immer geheilt werden. Deshalb gehören ausführliche Hautchecks und Hautkrebspräventionen zu den Schwerpunkten der Privatpraxis Haut und Venen. Dank der modernen computergestützten Videodermatoskopie – auch Videoauflichtmikroskopie genannt – gelingt die

Diagnostik heute hochpräzise. Mittels hochauflösender Spezialkamera werden zunächst Aufnahmen von der Hautstelle mit dem atypischen Muttermal gemacht. Anschließend lässt sich das Muttermal vergrößert aufnehmen und digital abspeichern. Bei den regelmäßigen Kontrolluntersuchungen dienen die Aufnahmen dann als Vergleichsgrundlage. So können auffällige Muttermale, die sich verändern, frühzeitig diagnostiziert und auf Bösartigkeit analysiert werden. Durch diese Methode erkennt Frau Dr. Vourvouli-Rickers selbst die kleinsten Veränderungen zuverlässig. Auffällige Muttermale, verdächtige Hautveränderungen bzw. Vorstufen von Haut



Hauseigenes, ambulant OP-Zentrum bei Haut & Venen.

krebs können im hauseigenen OP-Zentrum direkt ambulant entfernt werden. Vereinbaren Sie gleich Ihren persönlichen Hautkrebs-Screening-Termin.

Mehr Infos auf
www.haut-venen-neuss.de



Tel. 02131 / 17 89 98 1
E-Mail info@haut-venen-neuss.de
Web www.haut-venen-neuss.de
Multilinguale Praxis
Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch

Umfassender Austausch: Mario Broisch neues Mitglied der SPD-Fraktion

Jüchen. Die SPD-Fraktion im Jüchener Stadtrat und das Ratsmitglied Mario Broisch haben vereinbart, dass der parteilose Ratsherr ab sofort Mitglied der SPD-Fraktion ist. Mit der Aufnahme des erfahrenen Kommunalpolitikers aus Hochneukirch wächst die Zahl der Ratssitze der SPD auf neun.

Mario Broisch gehört dem Rat der Stadt Jüchen seit 2014 als Ratsmitglied und zuvor als sachkundiger Bürger an. Bei der vergangenen Kommunalwahl 2020 errang er für die CDU in Hochneukirch erneut ein Direktmandat. Im Rat fungierte er zunächst als stellvertretender Fraktionsvorsitzender, ab Mai 2022 dann als Fraktionsvorsitzender. Nach seiner Abwahl aus diesem Amt und dem Ortsverbandsvorsitz in Hochneukirch-Otzenrath trat Mario Broisch im Januar 2023 aus der CDU aus.



Ratsmitglied Mario Broisch (Mitte) mit dem SPD-Fraktionsvorsitzenden Norbert John (links) und seinem Stellvertreter Hans-Josef Schneider.
Foto: SPD Jüchen

Im Jüchener Rat war er anschließend als partei- und fraktionsloses Ratsmitglied vertreten. Nach einem umfassenden Austausch der SPD mit dem 47-jährigen hat die größte Oppositionsfraktion beschlossen, Mario Broisch als neues Fraktionsmitglied aufzu-

nehmen. Beruflich ist er als Verwaltungsleiter im Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt des Rhein-Kreises Neuss tätig. SPD-Fraktionsvorsitzender Norbert John erklärt: „Bereits seit einiger Zeit sind die Führung der SPD-Fraktion und Mario Broisch

im Gespräch. Dabei konnten wir auf beiden Seiten feststellen, dass wir in vielen Fragen gemeinsame Positionen aufweisen. Auch in Abstimmungen haben wir mehrfach gleiche Positionen bezogen. Insofern ist es nur konsequent, dass Mario Broisch nun Mit-

glied unserer Fraktion wird. Wir begrüßen diese Entwicklung ausdrücklich und sind überzeugt, dass auch die SPD von der Expertise und kommunalpolitischen Erfahrung von Mario Broisch profitieren wird.“

Ratsmitglied Mario Broisch sagt: „Ich habe auch in meiner Zeit als CDU-Fraktionsvorsitzender immer den Austausch mit allen demokratischen Kräften im Stadtrat gesucht. Den Gesprächsfaden mit der SPD-Fraktion haben wir nach meinem Austritt aus der CDU weiter verstärkt. Im Rahmen der jüngsten Haushaltsberatungen konnte ich feststellen, dass meine Ansichten und die Positionen der Jüchener SPD eine Menge Schnittmengen aufweisen. Daher freue ich mich, dass ich nun als Teil der SPD-Fraktion meinen Beitrag zur politischen Arbeit für die Jüchenerinnen und Jüchener beibringen kann.“

„Alte Musik“ in St. Jakobus

Jüchen. „Opia“ ist ein deutsch-österreichisches Ensemble für „Alte Musik“. Der Fokus des Ensembles liegt auf der lebendigen Interpretation, Rekombination und Improvisation der Musik des Spätmittelalters, der Renaissance und des Frühbarocks. „Opia“ vereint sechs Musiker. In verschiedenen Konstellationen begeben sie sich auf die Suche nach klanglicher Vielfalt und Intensität, rhythmischer Finesse und experimenteller Spielfreude.

Bei Wettbewerben in Italien und Israel wurde „Opia“ mit Preisen ausgezeichnet, es folgten Konzerte bei namhaften Festivals, unter anderem dem Festival Grafenegg, den Festspielen Alter Musik Innsbruck und dem Shakespeare Festi-

val in Neuss. Mit dem Programm „Xi“ sind drei der sechs Musiker am Freitag, 21. Februar, um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakobus in Jüchen zu hören.

Sie begeben sich in die spannungsvoll-experimentelle Klangwelt und improvisatorische Musikpraxis des 14. Jahrhunderts. Weltliche und geistliche Musik voller kompositorischer und klanglicher Dichte, rationaler Strukturen und expressiver Melodik. In der französischen Ars nova entwickelten sich neben der Notationspraxis auch die Polyphonie sowie kunstvolle Liedformen wie Ballade, Rondeau und Virelai – allesamt komplexe und ausdrucksvolle Kompositionen. Eine ähnliche Entwicklung zeigt sich um die Zeit in Italien, wo beliebte weltliche Gattungen mit stilisierten Thematiken verbunden werden. Klangmalerischer Ausdruck rasanter Jagdszenen, kunstvoller Poesie, ruhiger Schäferidyllen und natürlich: Die Liebe darf auch nicht fehlen.

Es erklingen Werke von Landini, da Bologna, da Firenze und anderen. Die Ausführenden sind Eva Leonie Fegers (Blockflöte und Gesang), Alina Loewenich, (Blockflöte) und Fabio Kapelle (Perkussion). Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Weitere Informationen zum Ensemble unter www.opiamusic.com.



„Opia“ spielt in St. Jakobus in Jüchen.
Foto: Severin Koller

3. Aus welchen Hauptgründen haben Sie sich für das Unternehmen entschieden? (Bitte 3 Gründe nennen)

1. gute Ref. 2. Natur 3. 26/7-Stütze

Was hat Ihnen in der Zusammenarbeit besonders zugesagt?

Sehr freundliche, kompetente Mitarbeiter

Würden Sie noch einmal mit diesem Unternehmen bauen? Ja Nein

Bitte nennen Sie Ihre drei wichtigsten Gründe dafür:

1. Preis-Leistung 2. Qualität 3. Kommunikation

Bauherrenbefragung 2024: 100% Weiterempfehlung

Auch 2024 konnten wir unsere Kunden wieder überzeugen! Wir freuen uns darauf, auch Sie zu einem begeisterten Bauherren zu machen, zum Beispiel in unseren Projekten Lindenstraße und Talstraße.

Wir freuen uns auf ihren Anruf!

02181.4747

PICK PROJEKT GMBH | Heinrich-Goebel-Str. 1 | 41515 Grevenbroich | info@pick-projekt.de

PICK
PROJEKT
SO WIRD EIN HAUS DRAUS!

REELL

Möbel- und Küchenfachmarkt

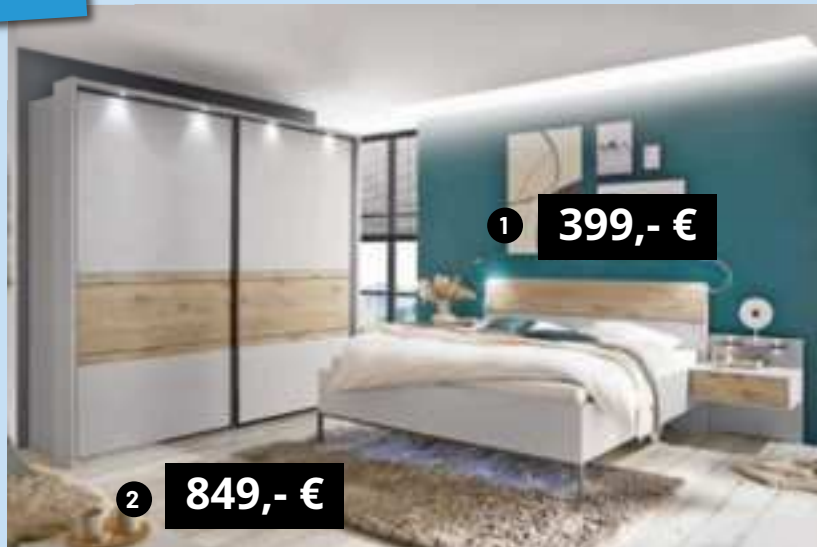
**Richten Sie sich jetzt neu ein - viele
Ausstellungsstücke unverschämte günstig!
Über 6.400 m² Ausstellungsfläche!**



TOPSELLER

ab 1.799,- €

BOXSPRINGBETT, Bezug Stoff, Liegefläche ca. 180x200 cm, Box Taschenfederkern, 7-Zonen-Taschenfederkernmatratze, Füße Metall schwarz. Inklusive Twin-Topper aus 4 cm LLQ-Kaltschaum und 4 cm Gelschaum. Ohne Deko.



1 399,- €

2 849,- €

SCHLAFZIMMERPROGRAMM, Front/Korpus Kieselgrau, Absetzung in Nordic Eiche Nachbildung. **1 | DOPPELBETT**, Liegefläche ca. 180x200 cm, mit Holzkopfteil, Kufe schiefer. Ohne Rahmen und Auflagen. **2 | SCHWEBETÜREN-SCHRANK 2.TÜRIG**, Bauchbinde in Nordic Eiche Nachbildung, ca. 250x217x67 cm. **3 | 1 PAAR NACHTKONSOLEN** schwebend, 1 Auszug, ca. 60x48x43 cm. Ohne Deko. 199 €



4 1.599,- €

3 1.399,- €

5 2.599,- €

7 269,- €
TOPSELLER

3 | LOWBOARD, ca. 240x59x49 cm. **4 | VITRINE**, ca. 130x205x37 cm. (Nobilia / Case) **5 | HOCHWERTTAFEL**, Platte Charakter-Eiche massiv geölt, Facettenprofil, Trapez-Kufengestell mit integrierten Rollen, Edelstahl gebürstet, inklusive Front-Slide 1x Falteinlage ca. 100 cm, ca. 180x(280)x95 cm. **6 | DESIGNARM-LEHNSTUHL**, Bezug Stoff, 100% PET Recycling, Gestell Stativ, Wildeiche massiv, fest, je 359 € (optional mit Rückholfunktion, 180° drehbar). **7 | DESIGNSTUHL**, Bezug Stoff, 100% PET Recycling, Gestell Stativ, Edelstahl gebürstet, fest. **8 | DESIGNSTUHL**, 180° drehbar mit Rückholfunktion, je 329 €.



TOPSELLER

ab 2.199,- €

ECKGARNITUR, Bezug Stoff, Rücken echt, Fuß Metall schwarz matt, **inklusive 3x.Sitztieffenverstellung und 3x.Nierenkissen**, Stellmaß ca. 250x310.cm, Sitzhöhe ca. 43 cm. Weitere Funktionen sind als Sonderausstattung optional erhältlich und im Garniturpreis nicht enthalten: 1 Armteilverstellung und 2 Rückenneigung



TOPSELLER

7 ab 649,- €

8 ab 799,- €

ELEGANTE POLSTERGARNITUR, **7 | HOCHLEHNER**, 2-Sitzer, Bezug Stoff, Rücken echt, ca. 156x103x89 cm. **8 | HOCHLEHNER**, 3-Sitzer, Bezug Stoff, Rücken echt, ca. 196x103x89 cm.



1.599,- €

WOHNKOMBINATION, Front Lack Alpinweiß Premium matt, Korpus Alpinweiß, Akzent Eiche Sierra Nachbildung, Griffleiste Alpinweiß, ca. 300 x 205 x 37 cm.

TEPOGA



Nordring 5 - 9 • 41363 Jüchen-Hochneukirch Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9:00 bis 18:30 Uhr • Samstag von 9:00 bis 15:00 Uhr
(0 21 64) 3 90 30 • www.reell-moebel.de

REELL

Möbel- und Küchenfachmarkt

**Richten Sie sich jetzt neu ein - viele
Ausstellungsstücke unverschämt günstig!
Über 6.400 m² Ausstellungsfläche!**



8.298,- €

KÜCHENKOMBINATION ADELAIDE, Front in Beton schiefergrau Nachbild. u. Lacklaminat, Eiche Montreal Nachbild., Korpus u. Arbeitsplatte in Schiefergrau. Inkl. Kühlschrank m. 4*-Fach Siemens KI52LADE0 (EEK E)*; Hochbaubackofen Siemens HB510ABR1 (EEK A)*; Elektrokochfeld m. Kochfeldabzug Bora GP4U, Edelstahl-Einbauspüle Blanco Flex Pro 45 S; Armatur Blanco Daras; ca. 360, Insel ca. 180 cm breit.



6.298,- €

WINKELKÜCHE OSAKA, Front in Lacklaminat, Eiche Montreal Nachbild. Korpus u. Arbeitsplatte in Alpinweiß. Inkl. Kühlschrank m. 4*-Fach Siemens KI24LNFF1 (EEK F)*, Hochbaubackofen Siemens HB510ABR1 (EEK A)*, Elektrokochfeld Siemens ET645HE17; Edelstahl-Einbauspüle Blanco Flex Pro 45S; Armatur Blanco Daras; Flachschrühhaube Siemens LI63LA526 (EEK C)*; ca. 240 x 340 x 335 cm.

WIR HABEN VIELE AUSSTELLUNGSKÜCHEN DRASTISCH REDUZIERT. SCHAUEN SIE VORBEI.



7.598,- €

KÜCHE „CASCADA“, Front und Korpus in steingrau, inklusive Siemens Elektroeinbaugeräten HB510ABR1, ET64SHE17, KI24LNFF1, Maße ca. 190 cm + 310 cm + 190 cm



8.498,- €

KÜCHENBLOCK „CEMENTO“ Front Lack steingrau, Korpus steingrau, inkl. Siemens einbaugeräten, Backofen (HB510ABR1), Kühlschrank (KI24LkFF1), Muldenlüfter Silverline (FLHK800 ESK), Spüle Blanco Flex Pro 455 & Armatur Blanco Daras, Maße ca. 325 + 245 + 220 cm



1 ab 1.799,- €

2 ab 1.749,- €

POLSTERKOMBINATION, Bezug Leder, Rücken unecht, Metallfuß schwarz, **inklusive Kopfteilverstellung**, Sitzhöhe ca. 48 cm, Sitztiefe ca. 55 cm. **8 | 3.SITZER**, ca. 222x88-108x105 cm. **9 | 2.SITZER**, ca. 194x88-108x105 cm.



TOPSELLER

ab 1.999,- €

BOXSPRINBETT, Bezug Stoff, Liegefläche ca. 180x200 cm, Kopfteil ca. 110 cm hoch, Box Taschenfederkern, ca. 20 cm, Füße schwarz, ca. 15 cm hoch, inklusive 4 Taschenfederkern-Matratze 500, H2 und H3, Bezug durchgehend, inkl. Kaltschaumtopper ca. 8 cm. Optional mit 5 Taschenfederkern-Matratze

TEPOGA



**Nordring 5 - 9 • 41363 Jüchen-Hochneukirch
☎ (0 21 64) 3 90 30 • www.reell-moebel.de**

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9:00 bis 18:30 Uhr • Samstag von 9:00 bis 15:00 Uhr

Kreis bietet kostenlose Beratung zur energetischen Sanierung und mehr

Rhein-Kreis Neuss. Der Rhein-Kreis Neuss setzt im Rahmen seiner Klimakampagne auf ein erweitertes Beratungsangebot, um Bürger gezielt bei der energetischen Sanierung und der Nutzung von Solarenergie zu unterstützen. Durch kostenlose Online-Einzel- und Gruppenberatungen sollen zahlreiche Haushalte erreicht und bei der Umsetzung klimafreundlicher Maßnahmen gefördert werden. Beratungsangebote sollen Hauseigentümer dabei unterstützen, konkrete Maßnahmen in Bereichen wie Heizung und Dämmung umzusetzen. Aber auch Mieter werden angesprochen, zum Beispiel bei dem Thema Photovoltaik und Balkonkraftwerke. Kreisdirektor Dirk Brügge betont: „Unser Ziel ist, nicht nur Informationen zu vermitteln, sondern echte Handlungsimpulse auszulösen. Wir setzen auf eine direkte Ansprache und praxisnahe Empfehlungen, um Bürgerinnen und Bürger effektiv zu erreichen.“ In kostenlosen Online-Einzelberatungen können Hauseigentümer sich gezielt und bequem zu verschiedenen Themen beraten lassen: energetische Sanierung mit dem Fokus auf Dämmung, Fenstertausch, Dach- und Kellerdeckensanierung; Solarenergie (Planung und Wirtschaftlich-



Landrat Hans-Jürgen Petrauschke (2.v.l.) und Kreisdirektor Dirk Brügge mit den Klimaschutzmanagerinnen Ina Grothe (l.) und Regina Krings.

Foto: W. Walter/Rhein-Kreis Neuss

keit von Photovoltaikanlagen); Heizbedarf und Modernisierung (Empfehlungen zur Optimierung bestehender Heizsysteme und zu nachhaltigen Alternativen). Mithilfe einer führenden Simulationssoftware analysieren die geschulten Berater die Gebäude detailliert und können präzise Empfehlungen geben – von Einsparpotenzialen über Investitionskosten bis hin zu Fördermöglichkeiten. Besonders komplexe Grundrisse oder schwierige Gebäudestrukturen

lassen sich schnell und präzise abbilden. Darüber hinaus sind im Rahmen der Klimakampagne zwei digitale Gruppenberatungen sowie eine weitere in Präsenz geplant. Diese Angebote bieten auch Raum für spezifische Fragen und Lösungsansätze, die auf die jeweilige Wohnsituation in Haus oder Wohnung abgestimmt sind. So findet eine Online-Gruppenberatung am Mittwoch, 26. Februar, um 17 Uhr mit dem Schwerpunkt Solarenergie &

Wärmepumpe statt. Eine Präsenz-Gruppenberatung ist am Montag, 24. März, um 17 Uhr in Neuss mit dem Schwerpunkt energetische Sanierung und Heizungstechnik geplant. Um Energiesparen im Alltag geht es bei einer weiteren Online-Gruppenberatung am Mittwoch, 23. April, um 17 Uhr. Interessierte können sich schon jetzt bei Annika Lipke von der Klimaagentur Rhein-Ruhr unter 02041/77 94-14 oder per E-Mail an lipke@klimaagentur-rr.de für

die Gruppenberatungen und auch für die Online-Einzelberatung anmelden. Die Einwahldaten werden nach Anmeldung mitgeteilt.

Annika Lipke von der Klimaagentur Rhein-Ruhr, die die Beratungen für den Rhein-Kreis Neuss umsetzt, hebt hervor, dass die Beratungen absolut neutral und unabhängig sind. Ein zentrales Anliegen sei es, mögliche Hemmnisse wie Unsicherheiten bei der Planung oder das Fehlen von Fachwissen auszuräumen. Mit dem erweiterten Beratungsangebot zeigt der Rhein-Kreis Neuss, wie durch gezielte Unterstützung und praxisnahe Hilfsmittel der Weg zu einer klimafreundlicheren Zukunft und einer sicheren Energieversorgung geebnet werden kann. Alle Informationen zu dem Thema finden sich unter dem Link www.rhein-kreis-neuss.de/klimakampagne.

Neben Annika Lipke von der Klimaagentur Rhein-Ruhr fungieren außerdem Ina Grothe (02181/601-6116, Ina.Grothe@rhein-kreis-neuss.de) und Regina Krings (02181/601-6119, regina.krings@rhein-kreis-neuss.de) vom Rhein-Kreis Neuss sowie Nina Strücker (02165/915-6107, nina.struenker@juechen.de) von der Stadt Jüchen als Ansprechpartnerinnen.

Verein „Fairantwortung“: Mit fairen Kamellen bei Karnevalsumzügen

Fortsetzung von Seite 1.

Das überzeugte und so durfte sich der Verein, den es dann erst zu gründen galt, über eine Spende von 3.000 Euro freuen. Nun wird der Verein „Fairantwortung“ am 1. März beim Karnevalsumzug in Otzenrath/Spenrath sowie am 3. März in Gierath/Gub-

berath mit seiner ersten Aktion in Erscheinung treten. Dafür stapeln sich schon jetzt Kamelle und Co. im Haus der Gieratherin. „Wir sind alle Banane, aber fair“ ist unser Motto“, verrät Carolin Voigt, „dafür nähen wir alle Kostüme, Bananen natürlich, selbst“. Wer bei der Aktion dabei sein möchte,

sei übrigens herzlich willkommen. Erwachsene und Kinder (Teilnahmegebühr 55 beziehungsweise 45 Euro) würden vom Verein mit Kostümen sowie Wurfmateral ausgestattet und natürlich sei auch für die Verpflegung und den Eintritt zur anschließenden Party im Festzelt gesorgt. Interessierte können per Mail an fairantwortung@web.de melden.

Die Teilnahme an den Karnevalsumzügen in Otzenrath und Gierath/Gubberath ist aber erst der Anfang. Schon jetzt gibt es viele weitere Ideen – von „Schnippel-

Abenden“ mit geretteten Lebensmitteln über die Veranstaltung von Dreckweg-Tagen bis hin zum Pflanzen von Bäumen mit Kids zum Ende ihrer Kindergartenzeit. Was sich umsetzen lässt, wird die Zeit zeigen. „Wir sind auch total offen, wenn jemand mit Vorschlägen auf uns zukommt“, betont Carolin Voigt, „wir würden uns außerdem freuen, uns mit anderen Vereinen auszutauschen und beispielsweise für Aktionen zusammenzutun“. Wer mehr über den Verein „Fairantwortung“ erfahren, Mitglied werden oder spenden möchte, kann sich gerne bei Carolin Voigt und ihren Mitstreitern per Mail an fairantwortung@web.de melden. Die Homepage des Vereins www.fairantwortung.de steht ebenfalls schon in den Startlöchern und wird bald mit allen Infos zur Verfügung stehen. **Daniela Furth**



Jede Menge faire Produkte hat der Verein bereits zusammengetragen. Foto: D. Furth

kfd feiert Altweiber

Gierath. Auch in diesem Jahr veranstaltet die kfd Gierath-Gubberath wieder eine Altweiber Party für ihre Mitglieder, Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen. Los geht es um 11.11 Uhr im Jugendheim an der Schulstraße in Gierath. Fürs leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. „Wer möchte, kann uns gerne mit einer karnevalistischen Einlage überraschen“, so die kfd. Um besser planen zu können, wird um Voranmeldung bei Helga Krömer (02181/49 90 22) oder Uschi Schumacher (02181/4 95 43 64) gebeten.

**Redaktion:
02131/404 589**

Ihr Kleinanzeigenmarkt • Kurz & Fündig

Anzeigen aufgeben: ☎ 02131 404 101

www.top-kurier.de

info@top-kurier.de

Hochneukirch: Fa. Weckauf · Bahnhofstr. 7 · ☎ 02164 2270

Herzlichen Glückwunsch



Da bin ich!

Julian Konrad
geb. 12. Februar 2025



Wir sind unendlich dankbar und glücklich!

Prof. Dr. Hendrik Hildebrandt &
Katharina Fuchs-Hildebrandt mit Aurelia

sowie die stolzen Großeltern
Maritta Pick-Hildebrandt
Dr. Jürgen und Inka Hildebrandt
Angelika und Werner Fuchs
und die gesamte Familie

In Gedenken

*Liebe bedeutet tiefe Zuneigung und Verbundenheit.
Füreinander einzustehen, füreinander da zu sein.
Liebe bedeutet auch,
loszulassen, wenn die Zeit gekommen ist.
Abschied zu nehmen -
mit all den schönen Erinnerungen.
Für immer in unseren Herzen.*

Angelika Rosemann

geb. Neuen
* 29. 3. 1956 † 4. 2. 2025

In Liebe:

Dein Horst
Christian und Andrea
mit Matilda und Jakob
Thomas
Sigrid und Helmut
mit Laura und Caro

Familie Rosemann / Bestattungen Sieben
Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
im engsten Familienkreis statt.

Statt Karten

Danke für den gemeinsamen Weg.
Danke für deine Hand, die so hilfreich war.
Danke für deine Nähe und Geborgenheit.
Danke, dass du immer für uns da warst.

Annemie Pesch

† 4. Januar 2025



Allen unseren Verwandten, Freunden, Gästen, Vereinen, und Kegelclubs,
sagen wir herzlichen Dank für die Anteilnahme.

Danke für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck oder eine Umarmung,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, für ein stilles Gebet.

Die vielen Zeichen der aufrichtigen und herzlichen Anteilnahme
sind uns ein Trost in dieser schweren Zeit.
Es tut gut zu erfahren, dass so viele Menschen sie so sehr geschätzt haben.

Josef Pesch mit Familie

Bestattungen Sieben
Dienst den Lebenden - Ehre den Toten

Erd-, Feuer-, Wald-, Seebestattung

Bestattungsvorsorge

WIR - FÜR SIE - JEDERZEIT

Inhaber: Gregor Diekers

(0 21 81)
33 03

Am Elsbach 20 · 41515 Grevenbroich · www.bestattungen-sieben.de · info@bestattungen-sieben.de



*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man lange getragen hat,
das ist eine tröstliche, wunderbare Sache.*

Hermann Hesse

Toni Stump

* 18. 3. 1932 † 1. 2. 2025

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied:

Heike und Dave
und Anverwandte

Familie Stump / Bestattungen Sieben, Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich

Die Trauerfeier wird am Donnerstag, dem 6. März 2025, um 12.00 Uhr in
der Friedhofskapelle in Elsen gehalten; anschließend ist die Urnenbeisetzung.



Bestattungen Reipen
Der letzte Weg in guten Händen

41363 Jüchen, jetzt Odenkirchener Str. 12, Tel: 02165 436

www.bestattungen-reipen.de

*Alles hat seine Zeit: sich begegnen und
verstehen, sich halten und lieben,
sich loslassen und erinnern.*
- Antoine des Saint Exupéry -



Birgit Neyers

geb. Daumen
* 30. April 1969 † 05. Februar 2025

In Liebe und Dankbarkeit

Thomas mit
Britta und Jens
Margret Daumen
Stefan und Stefanie Daumen
mit Leonie, Andreas und Michelle
Thomas Daumen und Marion Daumen-Lugt
mit Carlotta
sowie alle Anverwandten

Traueranschrift: Fam. Neyers c/o Bestattungen Franz Geller
Peter-Stahs-Str. 5 in 41363 Jüchen-Bedburdyck

Den Beerdigungsgottesdienst halten wir Freitag, den 21.2.2025
um 11.00 Uhr in der Kirche St. Martinus Bedburdyck.
Anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Statt liebevoll zugedachter Blumen und Kränzen bitten
wir um eine Spende an das Marienheim Hospiz Kaarst
IBAN: DE88 3055 0000 0240 3295 unter dem Stichwort
„Birgit Neyers“.

Du bist von uns gegangen, aber nicht aus unseren Herzen.



Charlotte Flöck

geb. Sturm
* 20. 10. 1938 † 8. 2. 2025

*Traurig, aber voller schöner Erinnerungen nehmen wir
in Liebe und Dankbarkeit Abschied*

Heinrich Flöck
Herbert Flöck und Birgit
Dorothee und Waldemar Giesa mit Marius und Johanna
Rudolf und Alexandra Flöck mit Simon
Martina und Christoph Stöcken mit Charlotte und Helena
und Anverwandte

Familie Flöck / Bestattungen Sieben, Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich

Das Seelenamt wird gehalten am Mittwoch, dem 19. Februar 2025, um 11.00 Uhr in der
Pfarrkirche St. Stephanus in Elsen; anschließend ist die Beerdigung.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen oder Kränze, bitten wir um eine Spende an das
Augustinus Hospiz in Neuss, IBAN: DE21 3606 0295 0033 1520 27. Stichwort: Charlotte Flöck

Danksagung

Statt Karten



Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist
tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung

Michael Peter Wiezorek

* 17.4.1966 † 10.1.2025

entgegengebracht wurde. Danke an alle, die sich mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so
vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten
sowie allen, die uns auf diesem schweren Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen

Steffi Wache

Grevenbroich, im Februar 2025

Immer ein Rat
Immer gütig
Eine gute Gesellschaft
Gerne Humor
Immer redegewandt
Sehr nachsichtig
Immer fleißig
Zu wenig Worte, um ihm gerecht zu werden
Unzählige Erinnerungen
Für immer
Liebe



Hubert Arentz

* 13. September 1961 † 4. Februar 2025

Wir werden Dich immer lieben,
so wie Du uns geliebt hast.

Ulrike
Theresa, Kristof mit Karlotta
Merle
Gerda
Geschwister und Anverwandte

Familie Arentz/Cremer c/o Bestattungshaus Willmen
Am Hammerwerk 14 A, 41515 Grevenbroich

Der Trauerwortgottesdienst wird gehalten am
Dienstag, dem 25. Februar 2025, um 11.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Clemens in Kapellen;
anschließend ist die Urnenbeisetzung von der
Kirche aus. Wir bitten von Blumenspenden
abzusehen.

Nachruf

Die Verwaltung und die Feuerwehr der
Stadt Jüchen trauern um

Herrn Unterbrandmeister Erich Koenig sen.

* 01.11.1939 † 14.01.2025

Der Verstorbene war seit 1965 Mitglied der Freiwilligen
Feuerwehr der Stadt Jüchen - Löschzug Gierath und ab 1999 Mitglied
der Ehrenabteilung. Mit ihm verliert die Feuerwehr der Stadt Jüchen
einen engagierten und herzlichen Kameraden.

Während seiner Tätigkeit hat er sich stets durch
Verantwortungsbewusstsein, Pflichtgefühl und Hilfsbereitschaft
gegenüber den Bürgern und seinen Kameraden ausgezeichnet.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Die Verwaltung und die Feuerwehr der Stadt Jüchen werden dem
Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Harald Zillikens
Bürgermeister

Heinz Dieter Abels
Leiter der Feuerwehr



Trost und Trauer

Jüche. Ausgebildete Bestatter
unterstützen Hinterbliebene
nicht nur bis zur Bestattung,
sondern bieten auch seelsor-
gerische Begleitung danach
an. In ihren Räumen finden
häufig Trauergruppen oder
Trauer-Cafés statt, die oft eh-
renamtlich begleitet werden,
erklärt Elke Herrnberger vom
Bundesverband Deutscher
Bestatter. Bestatter werden
in Seminaren auf besondere
Situationen der Trauer und
deren Bewältigung vorbereitet.
Mehr dazu auf www.bestatter.de. **spp-o**

1. Jahrgedächtnis

**Klaus Blome**

† 18. 2. 2024

Abschied ist ein leises Wort,
leise, gingst du von mir fort.
Die Erinnerung ist wie ein Fenster,
durch das ich dich immer sehen kann.

Du fehlst mir sehr.

Deine Elke und Freunde

statt Karten

Mögen Engel dich begleiten, und deinen Weg mit dir gehen, Hand in Hand.

**Christel Cremer**

geb. Heyers

* 12. Juni 1928

† 10. Februar 2025

In liebevoller Erinnerung

Friedhelm und Charlotte

René und Corina mit Frederic, Dustin und Jolynn

Marcel und Jasmin mit Chiara und Niklas

Ursula, Uti

und Anverwandte

Familie Cremer c/o Bestattungshaus Willmen, Am Hammerwerk 14 A, 41515 Grevenbroich

Der Verabschiedungsgottesdienst wird gehalten am Donnerstag, dem 20. Februar 2025,
um 9.15 Uhr in der Pfarrkirche St. Mariä Geburt in Noithausen. Die Beisetzung findet zu einem
späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt. Von Blumenspenden bitten wir abzusehen.

1. Jahrgedächtnis

**Heidi Schmitz**

geb. Kummel

* 20. Mai 1952

† 4. März 2024

Dich zu verlieren war unsagbar schwer,
dich zu vermissen noch viel mehr.

Peter Schmitz

Eckum, im Februar 2025

Das 1. Jahrgedächtnis wird gehalten am Sonntag, dem 2. März 2025,
um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter zu Rommerskirchen.

*Still ruhen deine fleißigen Hände,
einfach und bescheiden lebstest du,
der Kampf des Lebens ist zu Ende,
hab' Dank und schlaf in stiller Ruh'!*

**Lotte Schipper**

geb. Sonström

* 29. 9. 1928 † 7. 2. 2025

*In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied:*

Arno, Silke und Sarah

Bettina

und Anverwandte

Familie Schipper / Bestattungen Sieben, Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich

Die Trauerfeier wird am Donnerstag, dem 6. März 2025, um 10.00 Uhr in der Kapelle
des Klosters Langwaden gehalten; anschließend ist die Urnenbeisetzung im Kolumbarium.

Weinet nicht an meinem Grabe,
gönnet mir die ewige Ruh'
denkt, was ich gelitten habe,
eh' ich schloß die Augen zu.

Anna Maria (Annemie) Thiel

geb. Maßen

* 27. April 1935

† 26. Januar 2025

Wir lassen sie in Liebe gehen.

Jochen

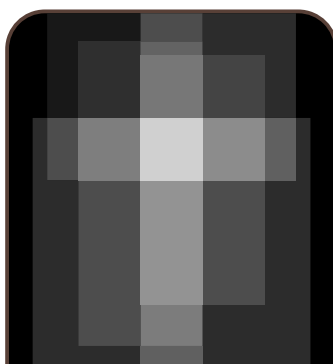
Hans Joachim mit Alexander,
Aissatou Anna Maria

Uwe und Anne

Stefan und Katharina
mit Charlotte, Heinrich, Konrad
und Mathilde

Anverwandte und Freunde

Familie Thiel/Bestattungen Lammers,
Poststraße 71, 41516 Grevenbroich
Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

**Hans Peter Tolles**

* 14. April 1950 † 30. Januar 2025

In Liebe

Rosi

Sascha

Susi, Markus, Michaela

sowie alle Anverwandten

Familie Tolles/Bestattungen Lammers, Poststr. 71, 41516 Grevenbroich

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag,
dem 18.02.2025, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Kapellen,
St.-Clemens-Straße statt; ausgehend von der Trauerhalle.
Von Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Bestattungshaus Willmen

Telefon 02181 - 81 81 81

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Am Hammerwerk 14 A, Grevenbroich

www.bestattungshaus-willmen.de

Behaltet mich so in Erinnerung,
wie ich in den schönsten Stunden
des Lebens bei euch war.

Gerhard Borsch

* 21. 4. 1939 † 7. 2. 2025

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied:

Christian
Anverwandte und Freunde

Familie Borsch / Bestattungen Sieben
Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich

Das Seelenamt wird am Freitag, dem 21. Februar 2025,
um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt zu
Gustorf gehalten; anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
(Mahatma Gandhi)



**Bestattungen
Lammers**



Poststraße 71, 41516 Grevenbroich (Wevelinghoven)
Telefon 02181/759329

Du hast Spuren hinterlassen,
die der Wind nicht verweht.
Jeder Tag mit dir war kostbar,
auch wenn die Zeit vergeht.
Wir gehen weiter, Stück für Stück,
mit deiner Liebe im Gepäck.
Du bleibst bei uns, wo immer wir sind.

Angelika Esser

geb. Kirchner

* 11. Juni 1954 † 9. Februar 2025

In Liebe, Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Hans-Werner
Elke
Ingo und Pam, mit Charlotte
Mareike und Kenny
Thomas
Eugenie Kirchner
und Anverwandte

41517 Grevenbroich - Frimmersdorf

Die Trauerfeier wird gehalten am Donnerstag, den 20. Februar 2025,
um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Frimmersdorf.
Anschließend geleiten wir die Urne der lieben Verstorbenen zur Grabstelle.



Statt besonderer Anzeige!

In unseren Tränen spiegelt sich ihr Lachen,
in unseren Herzen wird sie weiter wachen.
Ein Teil von uns ging mit ihr fort,
doch ihre Liebe bleibt an jedem Ort.

Ria Mütz

geb. Weuffen

* 2. September 1939 † 6. Februar 2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.
Wir werden dich nie vergessen.

Norbert
Markus
Trude und Kinder

Traueranschrift: Fam. Mütz c/o Bestattungshaus Jens Reipen,
Odenkirchener Str. 17 in 41363 Jüchen

Der Gottesdienst wird gehalten am Freitag, dem 21. Februar
2025, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakobus d.Ä. zu Jüchen.

Anschließend ist die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.

Von Beileidsbekundungen am Grabe sowie Kranz- und
Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Als Gott sah, dass die Straße zu lang,
die Hügel zu steil
und das Atmen zu schwer wurden,
legte er seinen Arm um sie
und führte sie in sein Reich.

Es war ein viel zu kurzer Abschied.
Auch wenn wir damit rechnen mussten und der Tod als
Erlösung kam, so schmerzt uns doch die Endgültigkeit.

Edeltraud Peters

geb. Wohlfeil

* 15. Mai 1933 † 2. Februar 2025

In Liebe und Dankbarkeit

Werner und Resi
Heidi und Wolfgang
mit Familien

Trauerhaus Peters / Bestattungen Knabben
Hansendstraße 40, 41517 Grevenbroich

Auf Wunsch der lieben Verstorbenen hat die Beerdigung
bereits im engsten Familienkreis stattgefunden.

BESTATTUNGEN REINDERS

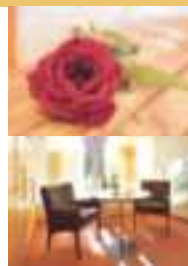
geprüfte Bestatter

modern-klassisch-individuell

Wir beraten in der Bestattungsvorsorge,
betreuen und begleiten im Trauerfall.
Bei uns im Haus gibt es einen Abschiedsraum.
Der Antrag auf Hinterbliebenenrente kann
bei uns gestellt werden.

Anfertigung von Erinnerungsschmuck

www.bestattungen-reinders.de Tel. 02164-3433 u. 02166-601409



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 • www.wm-aw.de FA

Fa. Koch aus Neuss kauft Wohnwagen und Wohnmobile (auch ohne Umweltplakette) gebührenfrei, auch sonntags: ☎ 0800/2005420

Rolf kauft alle Wohnwagen/Wohnmobile. ☎ 0221/2769612

Auto für Export gesucht. Zahle Höchstpreise!
Kaufe alle KFZ: Diesel u. Benzin
– auch mit allen Schäden –
TÜV, km egal.
☎ 02131/4741646
WhatsApp: 0157/88835399

☎ Auto Ankauf Mertens! Kaufe alle PKW + Busse. Sämtliche Schäden, TÜV, Km, Unfall etc. egal. Auf Wunsch mit Abmeldung. Bitte alles anbieten. Komme auch So., ☎ 0163/30 40 650

☎ Auto Ankauf Schulte kauft alle Autos aller Marken! Alter, Zustand, TÜV egal. Bitte alles anbieten! Komme sofort, auch Sa. + So. ☎ 0178/3406611

☎ 02131/5283963 ATC. Ankauf aller PKW's, auch mit Mängeln/Unfall. Auch per WhatsApp ☎ 0178/3389637

02181/4924007 WhApp 0177/7226288 EXPORT - ALLES ANBIETEN /- FIRMA

Ankauf v. PKW/LKW, auch mit Schaden. Wir zahlen mehr! ☎ 0177/7707076

Achtung seriöser Ankauf! Von Nachlässen, Garderobe, Pelze, Leder, Zinn, Silberbest., Möbel, Orden, Figuren, Militaria, Porzellan, Sammelalben, Kristall, Weine, Römer, CD's & Schallpl., Münzen, Schmuck, Uhren, Näh- & Schreibm., Puppen, Teppiche, Gemälde, Gobelin, Kameras, Hummel, Geweihe uvm., kostenlose Beratung, Fa. Benjamin Weiss, ☎ 0178/4676350

Achtung suche: Garderobe, Pelze, Möbel, Porzellan, Näh-&Schreibm., Besteck, Puppen, Kamera, Krüge, Römer, Bleikristall, Schallplatten, Zinn, Bücher, Gemälde, Teppiche, Uhren, Münzen, Geweihe, Militaria, Nachlässe, ☎ 0176/21194262 Fa. Hartmann

Alte Bestecke, Gemälde, Figuren, Glas, Porzellan, Spielzeug, Schmuck u. Silber, Soldatensachen, wie Orden u. Fotos, alte Möbel, moderne Möbel aus den 50er-80er Jahren, kompl. Nachlässe u. Wohnungsaufösungen kauft ☎ 02131/276880 Bernd Schmitz

Ankauf! Pelze, Bekleidung, Porzellan, Taschen, Einmachgläser, Teppiche, Besteck, Näh-/Schreibmasch., Zinn, Puppen, Krüge, Kameras, LP's, Bilder, Möbel, Bücher, Münzen, Uhren, Figuren, Bleikristall, Bernstein, Schmuck, ☎ 0163-4695048 Fa. Alfred Hauer

Sammler! Sucht Bekleidung aller Art, Pelze, Zinn, Silberbest., LPS, Taschen, Uhren, Münzen, Briefm., Schreibmaschine, Porzellan, Bücher, Schmuck. ☎ 0201/24058897, Fa. Georg Heilig

Fa. Krause sucht von privat Pelze & Bekleidung aller Art, Möbel, Porzellan, Kristall, Münzen, Bilder, Puppen, Bücher, Schallpl., Näh-/Schreibmasch., schnell und seriös. ☎ 0174/7837325

Kaufe alte Pelze, Nähmaschinen, Orden, Besteck, Omas alte Antiquitäten und Geschirr, Modeschmuck und Möbel, Fa. Mike Ernst ☎ 0178/8514453

Eisenbahn gesucht. Märklin, Trix, Fleischmann, LGB, Faller Auto-Rennbahn ☎ 0173/280 25 66

Sammler kauft alte Ansichtskarten vor 1960, auch ganze Ansichtskarten-Alben. ☎ 02181/73510

Schallplatten Ankauf Rock, Soul, Reggae, Jazz, Funk, New Wave, kl. oder größere Konvolute, ☎ 0172/2017503

Suche Massivholz-Möbel, Porzellan, Pelzmantel oder -jacke, Zinn, Fa. Robert Krause. ☎ 0157/55484656

Kaufe alte Fotoapparate, Objektive, Diaprojektoren, ☎ 0157/59435985

Suche Porzellan und Holzmöbel, Fa. Jimmy Ernst, ☎ 0163/2216339

Herren-Armbanduhren, 12 Stück, 60er bis 70er Jahre, Zustand 1-2, alle tadellos funktionstüchtig, zu verkaufen. ☎ 0170/4624911

Neuwertiger Fernseher mit HD, ca. 4 Wochen alt, mit Garantie zu verkaufen, 120,- €. Abholung in GV. ☎ 01590/1294672

*Der Tod trennte uns,
doch die Liebe und Güte deines Lebens
werden uns unvergessen bleiben.*

Matthias Eberhard

* 23. Januar 1947 † 5. Februar 2025

In Liebe und Dankbarkeit.

Ingo

**Silke und Thomas mit Lara
und alle Anverwandten**

*Traueranschrift: Fam. Eberhard c/o Bestattungshaus Jens Reipen,
Odenkirchener Str. 17 in 41363 Jüchen*

*Die Beerdigung hat am Donnerstag, dem 13. Februar 2025,
um 9.00 Uhr auf dem Friedhof Garzweiler stattgefunden.*

Gemeinsam einschlafen zu dürfen, wenn man das
Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist Freiheit für die Seele und ein Trost für uns alle.

Manfred Lewald

* 27. Juli 1933 † 2. Februar 2025

Elisabeth Lewald

geb. Rommerskirchen

* 2. Juni 1936 † 5. Februar 2025

In Liebe und Dankbarkeit

**Thomas und Monika
Christina und Nico
und Familie**

Franz-Liszt-Straße 18, 41517 Grevenbroich-Gustorf
Die Beisetzungen finden im engsten Familienkreis statt.



Du hast das Haus verlassen,
aber im Herzen bleibst du bei uns.

Marlies Millering

geb. Buchkremer

* 28. April 1949 † 28. Januar 2025

*In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner geliebten Frau,
geliebten Mutter und Oma.*

**Horst
Andrea und Dankwart
Leon und Laura
Marlene und Bernd**

Familie Millering/Bestattungen A//roggen
Poststr. 28, 41516 Grevenbroich-Wevelinghoven

Die Trauerfeier ist am Dienstag, den 18. Februar 2025,
um 11:30 Uhr in der Lambertuskapelle in Ramrath.

Die Beisetzung hat bereits
im engsten Familienkreis stattgefunden.

Zum 1. Jahresgedenken



Eine Mutter liebt
ohne viele Worte -
eine Mutter hilft
ohne viele Worte -
eine Mutter versteht
ohne viele Worte.....
eine Mutter geht
ohne viele Worte.....

**Getrud
Steins**

† 24. Februar 2024

... und hinterlässt
eine Leere, die in Worten
keiner auszudrücken vermag.

In Liebe:

Jürgen und Julia

Wir gedenken Getrud am 22.2.2025 um 17.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Martinus Bedburdyck.

Er hat seinen Frieden.

Dieter Kröowski

† 3. Januar 2025

Herzlichen Dank sagen wir allen, die
sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten und
gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Gisela Kröowski
im Namen der Familie

Grevenbroich, im Februar 2025

Nachruf / Trauer um Josef Meier

Mit tiefer Betroffenheit nehmen wir davon Kenntnis, dass unser geschätzter Mitarbeiter und Kollege Josef Meier am 25. Januar 2025 im Alter von 60 Jahren nach langer, schwerer Krankheit verstorben ist.

Josef Meier trat im Mai 2016 in den Konzern DHL Group ein und war in der Niederlassung Mönchengladbach tätig. Josef war ein fröhlicher und aufgeschlossener Mensch, der stets ein offenes Ohr für seine Mitmenschen hatte. Im Rahmen seiner Tätigkeit im Betriebsrat war es Josef ein wichtiges Anliegen, sich für das Wohl und die Interessen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einzusetzen. Bis zuletzt versuchte Josef trotz seiner schweren Erkrankungen an den Betriebsratssitzungen teilzunehmen. Seine zugewandte Art und seine Hilfsbereitschaft machten ihn zu einem gefragten, geschätzten und beliebten Kollegen und Gesprächspartner.

Unser tief empfundenes Mitgefühl und unsere Gedanken gehen in dieser unfassbar schweren Zeit ganz besonders an seine Frau und Tochter, sowie alle Angehörigen und Freunde. Wir alle stehen in dieser großen Trauer zusammen. Wir werden Josef schmerzlich in unseren Reihen vermissen und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

In stillen Gedanken und großer Trauer

**DHL Supply Chain Germany & Alps Management Board; sowie die
Vorgesetzten, Kolleginnen, Kollegen und der Betriebsrat aus der
Niederlassung Mönchengladbach**

Probleme mit dem PC? Dann rufen Sie
AKUT - Die PC-Notaufnahme, kosten-
los an: ☎ 0800/2436771,
0177/4368240 www.akut-online.de

Modischer wertvoller heller Eichen-
tisch, 2 Einlegebretter, dazu 8 Esszim-
merstühle, Doppelbett, helle Bieder-
meierkommode, ca. H 160cm, an
Selbstabholer zu verschenken,
☎ 0160/96891976

Küche in U-Form, 2,90 m x 2,25 m mit
allen Geräten an Selbstabholer zu ver-
schenken, Selbstabbau.
☎ 0177/8082651 ab 18 Uhr

**Keine
Zeitung
erhalten?**



**Bitte nutzen Sie für
Ihre Reklamation**

**folgende Service-Nr.
02131 / 404 520**

oder online unter
top-kurier.de

**Neue Internetseite:
www.bio-ne.de**

Hauströdel ab 1,-€, Sonntag, 16.2.2025
von 11.00 bis 15.00 Uhr, Nievenhei-
mer Str. 33 in Neuss-Norf

Wer verschenkt gut erhaltenen Trödel f.
private Katzenhilfe? ☎ 0202/784682

**Senioren
Service**
„Daheim statt Heim“
Wir vermitteln Ihre
„Rund um die Uhr Betreuung“
0 24 31 9 74 77 44
www.curita24.de

Altbausanierung Fa. Wankum!
Feuchtes Mauerwerk, Schimmel, Beton-
und Balkonsanierung, Fliesen- und
Putzschäden - auch Kleinigkeiten.
☎ 02131/1785971 und 0157/53208722

Ist Ihr Wannenrand zu hoch?
Badewannenrand Nachrüstung in nur
5 Stunden. 100% wasserdicht. Durch
Ihre Pflegekasse voll finanziert.
Wansa Badkonzept www.wansa.de
☎ 02171/3992599

Malermaler im Ruhestand führt saubere
und preiswerte Arbeiten aus. ☎
0157/54453317 od. 02183/8061794

Meisterbetrieb übernimmt Renovierung
/Bäder/Putz/Tapete/Farbe/Fliesen/
Laminat, 24h: ☎ 0155/10776951

Maler, Fliesenleger, Schreiner hat noch
Termine frei. ☎ 0155/60072067

Trockenbau, Fliesen, Abbrucharbeiten
☎ 0173/2834858 - Gut und preiswert

**Ihr persönlicher Gärtner für
folgende Leistungen:**
**Hecken- und Baumschnitt,
Rasenmähen, Rollrasen,
Zaunbau.**
Kostenlose Beratung und
unverbindliche Angebote!
CS Service, Tel.: 01 73 / 4 62 95 93

Lichtprofi verkauft LED-Lichttechnik
mit Garantie. ☎ 02137/929891

Aus Nachlass verschiedene Möbel und
Kleinföbel sowie Porzellan zu ver-
kaufen, VB, ☎ 02131/469490

Mein Name ist Rudi

Ich bin ein Dackelmischlingsrüde mit einem Adler-Auge, 7 Jahre alt, geimpft, gesund und agil. Ich bin weitgehend sozialisiert, vertrage mich überwiegend mit anderen Hunden, mag freundliche Menschen und liebe Kinder, die mit mir Ball spielen. Gleichzeitig bin ich aber auch ein mutiger und guter Wachhund.

Mein Herrchen und ich müssen uns leider schweren Herzens aus gesundheitlichen Gründen trennen.

Kontaktaufnahme unter:

vtxleitwolf@t-online.de

GARTENBAU EXPRESS

- Bäume fällen
- Rodungsarbeiten
- Hecken schneiden
- Anlagenpflege
- Rollrasen

0 2181 / 16 15 97 od.
01 60 / 6 06 10 52

- Baumfällung – Heckenrückschnitte
- Naturstein-, Pflaster- und Plattenarbeiten
- Kaminholzverkauf



Tel.: 01 79-1543333

Der „Wurzel Pit“!

Trockenschäden an Bäumen und Sträuchern?
Baumstümpfe im Garten?
Wir lösen das Problem kostengünstig!
☎ 0171 200 06 58

Kellerisolierung Bausanierung

Fa. Mike Groß • 01 72/219 16 61

Ein Mann für fast alle Fälle! Hausreparaturen, Dachrinnen-Reinigung, Rasen- und Heckenschnitt und Beetpflege. Komme auch für Kleinigkeiten. ☎ 02164/7021937 oder 0160/92626852

Gärtner hat freie Termine für: Rollrasen, Zaunbau, Hecken- und Baumschnitt, Rasenschnitt, Pflasterreinigung. Kostenlose und unverbindliche Angebote! ☎ 0152/23124986

Bäume fällen, Baggerarbeiten, Pflasterarbeiten, Zaunmontage, Terrassenüberdachung, ARDA Gartenbau ☎ 0157 / 8 48 55 749

►Garten-, Pflaster-, Zaunbauarbeiten u. handw. Dienstleistungen;
Fa. Achim Krömer, ☎ 0177/1409344 od. ☎ 02165/3440000

Handwerker speziell für kleinste Reparaturen bei Putz, Schimmel, Fliesen-schäden. Sanierung sowie Renovierung ☎ 02131/3672100

GARTENARBEITEN aller Art erledigt gut und preiswert, Fa. Pajaziti
☎ 02181/758587 o. 0173/2512531

Doppelsteg-Zaun, schwarz, 1,63m hoch, mit Verbindungen, 11,50 lfm, bei Abholung 300€, ☎ 0163/3550556

Gärtner sucht Gartenarbeit: Beete säubern, Hecken schneiden, Zaunbau, Bäume fällen ☎ 0176/56079018

Gärtner s. Gartenarbeit, 0157/32001260

www.hausmeister-wankum.de

Entrümpelungen und Haushaltsauflösungen sehr günstig! Evtl. sogar kostenlos! ☎ 01577/9870413

feinraus24

I like to move it, move it

- Privatumzug
- Firmenumzug
- Entrümpelung
- Haushaltsauflösung

Sorgenfrei umziehen und entrümpeln mit **feinraus24**, Ihrem zuverlässigen Partner für professionelle, effiziente Dienstleistungen! Maßgeschneidert für Ihre Bedürfnisse.

41515 Grevenbroich · Ernst-Reuter-Str. 3
Telefon: 0 21 81 / 818 16 49
Mobil: 0176 / 325 236 23
E-Mail: info@fein-raus24.de

Die ENGEL Entrümpelungen

Entrümpelungen und
Haushaltsauflösungen
www.engel.nrw

☎ 02131/4741459

Mobile Fußpflege, MG u. Umgebung, auf
medizin. Richtlinien ☎ 015216414214

Gepflegte, cremefarbene Lederpolster-
ecke (2,80 m x 1,75 m x 1,40 m)
günstig abzugeben. ☎ 02181/705380

Stallkatzen, scheu, kastriert, geimpft,
gechipt suchen Hof zum Mäuse
fangen. Keine Wohnungshaltung.
☎ ab 18 Uhr 01575/7949234

Wichtig für Auftraggeber von gewerblichen Anzeigen

Nach den Regeln des lauten Wettbewerbs ist es erforderlich, dass bei gewerblichen Anzeigen klar und deutlich aus dem Text der gewerbliche Charakter des Angebotes hervorgeht.

Dies kann geschehen durch Angabe der Branche z. B. Autohandel, Makler, Teppichhandel etc., oder des vollständigen Firmennamens.

In Ihrem eigenen Interesse bitten wir Sie, dies bei der Abfassung Ihrer Anzeigentexte zu berücksichtigen.

Wohnungsauflösung, Entrümpelung,
Wertanrechnung, ☎ 0171/ 8437740

Katze vermisst oder zugelaufen?
www.neusser-katzensuche.de

Suche naturbelassenen Garten in ruhiger Lage für Überwinterung und Auswilderung von Pflegeeign. Zufütterung (Katzenfutter) erforderlich.
☎ 0157/31167306

Ferienwohnung in Cochem: 60 qm, zentrale Lage, komplette Ausstattung, 2-4 Pers, ☎ 0177-4078538 (in Neuss)

Fensterreinigung gut + günstig.
☎ 02161/3070830

Fensterreinigung inkl. Rahmen, Treppenhausreinigung, ☎ 0157/77771339

Witwe sucht Tanzpartner, bei Sympathie mehr. ☎ 02181/4935914

Ich, Verena, 68 J., verwitwet u. kinderlos, sehr attraktiv, e. ganz bezau-bernde Frau mit herzlichem Wesen, bin humorvoll, einfühlsam u. liebevoll, ich habe üb. 40 J. als Sekretärin gearbeitet. Bei ernsthaftem Interesse bitte ich um telefonische Kontaktaufnahme. Sie dürfen auch älter sein, wir könnten getrennt od. auch gern zusammen wohnen pv
Tel. 0160 – 97541357

Einsame Witwe, Magdalena, 78 J sehr hübsch, mit schöner weibl. Figur, ich mag Kochen, Backen u. Handarbeiten. Habe Auto u. Führerschein, aber leider bin ich ganz allein. Ich wünsche mir pv wieder e. guten Mann an meiner Seite, Alter Nebensache, wir könnten getrennt od. am liebsten zusammen wohnen
Tel. 0151 – 20593017

Witwe, 69 J. weibliche Figur, fast gar keine Falten im Gesicht, nur ein herzliches Lächeln auf ihren ausdrucksvollen Lippen, das ist Rosalie aus Ostpreußen stammend. Ich bin Witwe, Krankenschwester. Tief in meinem Herzen hab ich einen großen Wunsch. Ich möchte wieder mit einem liebevollen Mann glücklich werden, ihn zärtlich verwöhnen, umsorgen, für ihn sein Liebessessen kochen. Bitte melden Sie sich. Tel. 0173-5662767... bis bald, Ihre Rosalie. Die Chance

Sympathische Tanzpartnerin für Discofox von Ihm, 63J., 1,78m, schlank, NR und für weitere Aktivitäten gesucht. ☎ 0179/1068801

Suche lieben Partner von 69 - 79 J. mit PKW, NR, für eine feste Beziehung, Chiffre ☎ 7603043 an den Verlag

Vollschlanke, besonders sehr üppige sind oft 2. Klassefrauen, dazu einsam, ohne Liebe und Hilfe, evtl. arm. Warum nicht schon jetzt ein glückliches, sorgenfreies Leben führen? Wenn Du 70 J. - 82 J. bist/auch Rollator, kleine Behinderungen kein Hindernis/schreibe ausführlich an: Chiffre 7603046 an den Verlag

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Sachbearbeiter / Projektassistent (m/w/d) in Vollzeit

Standort: Grevenbroich

Sie können sich auf ein anspruchsvolles Tätigkeitsfeld mit netten Kollegen in familiärer Atmosphäre freuen. Lassen Sie sich jeden Tag aufs Neue durch kreative Freiräume, Eigenverantwortung und individuelle Gestaltungsmöglichkeiten für die eigene Karriere motivieren!

Aufgaben:

- Angebots- und Rechnungsstellung
- Kommunikation mit Kunden und Lieferanten
- Allgemeine Unterstützung des Projektleiters/ Projektleiterin
- Allgemein anfallende administrative u. organisatorische Aufgaben

Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Erste Berufserfahrung
- Sehr gute MS-Office Kenntnisse
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Teamfähig
- Optimalerweise Erfahrungen in einem Handwerksunternehmen

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins per E-Mail an: f.schliewen@san-tax.de

san-tax Gesamtschadensanierung GREV GmbH,
41515 Grevenbroich, Lindenstraße 65, www.san-tax.de

AUTOSERVICE ROSINSKI

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

KFZ-Lackierer*



Wir suchen SIE!
Bewerben Sie sich bei uns.

*(m/w/d)

Roseller Str. 1 . 41539 Dormagen

Telefon 02133 - 80317

www.autoservice-rosinski.de

Gemeinsam statt einsam! Welche ältere Dame möchte nicht mehr alleine sein? ☎ 0163/4459649

Rezeptionsmitarbeiterin (m/w/d) Wir suchen eine nette Kollegin (m/w/d/d) zur Unterstützung an unserer Rezeption in unseren Physiotherapiepraxen in Neuss / GV-Neukirchen / Rommerskirchen als geringfügig Beschäftigte. Bei Interesse bitte per Email: buero@mp-neuss.de oder unter 0177-8770440 melden.

Rezeptions- und Empfangskraft m/w/d in Kaarst gesucht, f. Freitag nachmittags und samstags auf Minijob-Basis. Braun der Friseur. Bewerbungen unter: info@braunderfriseur.de Ansprechpartner: Hr. Matthias Kabbe

Suche zuverlässige Reinigungs- und Bügelhilfe für 1 Personenhaushalt, in Neusser-Innenstadt, ☎ 0151/17248037

Buchen Sie Ihre Kleinanzeigen einfach online!

Ihre Vorteile:

- ✓ Einfach und schnell
- ✓ Rund um die Uhr
- ✓ Kostenlose Registrierung

stadt-kurier.de

extratipp-kaarst.de

erft-kurier.de

top-kurier.de



RWE
Speed Recruiting Day
19. Februar

In einem Tag zum Ausbildungsplatz

Sichere dir jetzt noch einen Ausbildungsplatz als

- **Elektroniker für Betriebstechnik** (m/w/d)
- **Fachkraft für Metalltechnik** (m/w/d)
- **Industriemechaniker** (m/w/d)
- **Konstruktionsmechaniker** (m/w/d)
- **Mechatroniker** (m/w/d)
- **Zerspanungsmechaniker** (m/w/d)

Check-In 9:00 bis 13:30 Uhr
Wo? Ausbildungszentrum Bergheim-Niederaußem, Auenheimer Straße, 50129 Bergheim
Wie? Bring dein aktuelles Zeugnis sowie einen Lebenslauf mit und nimm direkt am Einstellungstest teil – das Ergebnis erfährst du im Anschluss.
Voraussetzung: Hauptschulabschluss Kl. 10
Kontakt **Telefon 02271 704077 +**
rwe.com/ausbildung
Die Teilnahme von schwerbehinderten Menschen ist erwünscht.

MITARBEITER (m/w/d) gesucht!

Die Carl Dicke GmbH ist seit mehr als 125 Jahren am Standort Mönchengladbach ein familiär geführter, starker Partner im Chemiehandel.



WIR SUCHEN:
Logistik & Produktion,
LKW-Fahrer, Azubis
Genaue Informationen unter
www.carldicke.de/unternehmen/karriere

Aushilfen (m/w/d)

für Garten- & Landschaftsbau,
für Reinigungsarbeiten u.
für Aufräumarbeiten
gesucht.
(Führerschein wäre hilfreich)
Gartenbau-Express
0 21 81/16 15 97
oder 01 60 / 6 06 10 52

Suchen Sie eine Haushaltshilfe? Ich bin zuverlässig, pünktlich und mobil. Ich würde mich freuen von Ihnen zu hören! Gerne Umkreis Neuss, Kaarst und Meerbusch, ☎ 0172/4272603

Reinigungshilfe: Erfahrung, zuverlässig und selbstständig arbeitend in Hochneukirch für ca. 4 Std. die Woche gesucht. ☎ 0172/4272603

Reinigungskraft gesucht in Neuss Allerheiligen, ab August, 2 mal die Woche jeweils 3 h, ☎ 0163/4360394

Frau sucht Putzstelle bei älteren Leuten in Neuss o. Kaarst ☎ 0157/35339234

Putzhilfe für 4 Std. freitags in Otzenrath gesucht. ☎ 02165/170527 AB

Deutschspr. Frau sucht Putzstelle im Raum Neuss/Kaarst.
☎ 0177/6324696 ab 17 Uhr

Abkürzungsverzeichnis

der Pflichtangaben nach § 16a EnEV bei Immobilienanzeigen.

Gemäß der Energiesparverordnung EnEV 2014 vom 1.5.2014 wird die Angabe bestimmter Energiemerkmale in Zeitungsinserat Pflicht, vorausgesetzt zum Zeitpunkt der Insertion liegt ein gültiger Energieausweis vor.

Die nachfolgenden Abkürzungen können verwendet werden:

- 1. Die Art des Energieausweises**
a. Verbrauchsausweis = V
b. Bedarfsausweis = B
- 2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises**
in kWh/(m²a) z.B. = 260,65 kWh
- 3. Der wesentliche Energieträger**
a. Koks, Braunkohle, Steinkohle = Ko
b. Erdgas, Flüssiggas = Gas
c. Heizöl = Öl
d. Fernwärme aus Heizwerk usw. = FW
e. Brennholz, Holzpellets usw. = Hz
f. Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix = E
- 4. Baujahr des Wohngebäudes**
Bj, z.B. Bj. 1980
- 5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen**
A+ bis H, z.B. Kl. B

Anwendungsbeispiel:

Verbrauchsausweis, 123 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1970, Energieeffizienzklasse B

= mögliche Abkürzung: **V, 123 kWh, Gas, Bj. 1970, B.**

-Anzeigenleitung-

VERKAUF VERMIETUNG VERWALTUNG
TAPPESSER IMMOBILIEN
www.tapesser-immobilien.de
02181 / 75 68 620

Mitarb. f. Verkauf/Büro TZ
18 Std./W. sow. 538€ n. GV/Neuss
ges. (a. f. Hausfr./Rentn. geeig.)
☎ 0 80 31 / 31 59 0 (Mo.-Fr.)
personal@asr-autoschilder.de
ASR Autoschilder GmbH, Grevenbr.

Wir suchen enthusiastische, verantwortungsvolle **Fahrer m/w/d als Minijob** für 2 bis 3 Stunden täglich. Ideal für Menschen, die eine sinnstiftende Nebentätigkeit suchen.
Dirk Modenhauer 0176 57826193;
Kurzbewerbung an
bewerbung@varius.ws VARIUS Werkstätten gGmbH, Jüchen/Grevenbroich

Krankenschw./Betreu. 0176/61710744

Fleißige Frau sucht Stelle als Reinigungskraft für Treppenhaus, Büro- und Praxisräume. ☎ 0152/08727960

Gartenarbeit, Hecke, Zäune und Baumzuzchnitt, auch Garagendächer und Reparatur. ☎ 0177/7507180

Suche Arbeit im Bereich Innenputz / Aussenfassade, Maurerarbeiten, Renovierungen ☎ 0176/55402790

Elektriker mit langjähriger Berufserfahrung sucht Stelle. ☎ 0176/61047440

Gärtner sucht alle Art von Gartenarbeiten, von privat. ☎ 0157/33459136

Maler/Fliesenleger sucht neue Stelle.
☎ 0152/12944270

Suche Arbeit als Gärtner: Hecken-schnitt, Baumfällen, Rasenmähen, Pflaster legen, ☎ 0152/58416544

Stefan Günster Immobilien
Tel.: 02181 / 7044240
www.immo-guenster.de

Friedhelm Bremer Immobilien
02182 / 886 97 97
www.derimmobilienfuchs.de

Ein- oder Mehrfamilienhaus von privat gesucht, auch sanierungs- oder renovierungsbedürftig. ☎ 0171/9301018

Suche ETW v. Privat, gerne unrenoviert.
☎ 0156-783 258 76

Handwerker sucht Wohnung zum Kauf!
☎ 02161/99 08 50 8

Kaufe Wohnung oder Mehrfamilienhaus von privat. ☎ 0179-9023313

Suche 3-Zimmer-Wohnung zum Kauf, Herr Koch, ☎ 02166-39991057

Suche Eigentumswohnung von Privat, ☎ 02132/65 300 55

Wir suchen eine Eigentumswohnung in Kaarst v. Privat, ☎ 0155/66287011

Suche EFH v. privat. ☎ 0211/93672633

Suche ETW v. privat ☎ 0211/97533549

Suche Haus v. Privat, ☎ 02132/6530055

Suche MFH v. privat ☎ 0211/54249658

Suche MFH v. privat ☎ 0211/90997911

Suche MFH von privat ☎ 0211/97633234

Umzüge Schlösser
zuverlässig - preiswert
1a Küchenmontage - Fachpersonal
Außenauzug
Tel. 02131/854333
Kostenloses Festpreis-Angebot

Kaarst/Vorst, 3 Zi., 60 m², KM 690,- € + NK 120,- € zu verm., EA vorhanden.
E-Mail: jasper.ingrid2@web.de

Dü.-Bilk, S-Bfh, Zi., ☎ 0176/61710744

Kaa. App/Zi m. Garten, 0176/61710744

Ehepaar (61 J.) sucht 1-2 Zi.-Whg. im EG und mit Balkon, ☎ 0157/31613539, Mail: senavaitisaudrius@gmail.com

Elektriker sucht 3 Raumwohnung mit Terrasse oder Balkon in Raum Jüchen, ☎ 02164/700502

Junge Familie (solvent, NR) sucht 3-4 ZW in Kaarst, ab 90 qm, bis 1.200,- € WM, ☎ 0160/90558894

Frischen Wind in Heimat bringen

Jüchen. „Jüchen liegt mir am Herzen. Hier ist meine Heimat – ich will, dass es hier gut läuft.“ Beim „Talk auf dem Roten Sofa“ hat Philipp Sieben sich und seine Beweggründe zur Kandidatur ausführlich vorgestellt. Der vom Vorstand der SPD Jüchen nominierte Bürgermeisterkandidat will bei der Kommunalwahl am 14. September ins Rathaus einziehen – und hat für das Amt und die Stadt eine Menge frischer Ideen.

Als parteiloser Verwaltungsfachmann tritt Philipp Sieben für die SPD zur Bürgermeisterwahl an – und sieht in dieser Konstellation eine Menge Vorteile: „Unabhängigkeit heißt für mich: Ich möchte hingehen und mit allen über die besten Lösungen sprechen. Ich denke, dass es ein Vorteil ist, wenn man von außen dazukommt und von außen draufschaut und nicht unbedingt aus der Jüchener Politikblase stammt. Ich nehme Ideen aus anderen Städten mit, die man hier einbringen kann und bin dabei völlig ungebunden. Lassen Sie uns einfach gemeinsam darüber sprechen: Was ist das Beste für Jüchen?“ Thema der Fragen der SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Anna Strohbach und Norbert John war natürlich auch die Qualifikation des Kandidaten, der derzeit als Regierungsdirektor bei der Bezirksregierung Köln tätig ist und bereits im NRW-Wissenschaftsministerium sowie in verschiedenen Stadt- und Kreisverwaltungen Erfahrungen sammelte – unter anderem sechs Jahre im Ordnungs- und Liegenschaftsamt der damaligen Gemeinde Jüchen. Verwaltungshandeln und die Verhältnisse in seiner Heimatstadt sind



Bürgermeisterkandidat Philipp Sieben (Mitte) mit den SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Anna Strohbach und Norbert John.

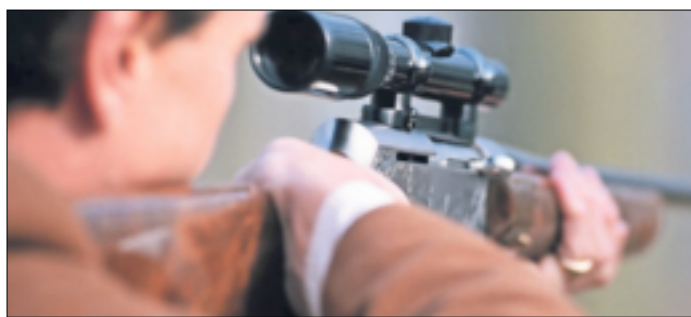
Foto: Birgit John/SPD Jüchen

im daher absolut vertraut. Gemeinsam mit den Bürgern, mit der Politik und den Mitarbeitenden im Rathaus will Philipp Sieben frischen Wind in die Stadt bringen. „Ich glaube, dass ich die Menschen hier kenne, weil ich hier aufgewachsen und verwurzelt bin. Ich weiß, wie die Menschen ticken. Und ich nehme die Menschen ernst. Außerdem besitze ich die Fähigkeit zuzuhören. Für mich ist der Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern keine lästige Pflicht, die man erfüllen muss, sondern etwas, das ich wichtig finde und das mir auch Spaß macht: dass man einfach auf die Menschen zugeht und zuhört. Ich bin fest überzeugt, wenn man ernsthaft mit den Menschen spricht, sie mit ihren Sorgen und Fragen ernst nimmt, dann sind viele auch bereit, Lösungen zu erarbeiten. Das ist mir wichtig. Und deswegen bin ich davon überzeugt, dass ich der Richtige für den Job bin.“ Offenheit und Dialogbereitschaft sind zentrale Anliegen des 39-Jährigen: „Es gibt sicherlich einiges,

was ich verändern würde. Das erste wäre mehr Kommunikation: Ich würde gern mit den Fraktionsvorsitzenden einen Ältestenrat gründen, um dann zu schauen: Welche politische Agenda will man in den nächsten Jahren verfolgen? Was sind die wichtigsten, dringendsten Probleme, die in Jüchen angegangen werden müssen? Im Rathaus ist meiner Meinung nach außerdem ein gewisser Wandel der Führungskultur notwendig. Dazu zählt Vertrauen. Ich weiß sehr gut, wie ein Rathaus funktioniert.“ Und wie soll sich Jüchen nach Ansicht des Bürgermeisterkandidaten der SPD entwickeln? Hier hat Philipp Sieben ebenfalls klare Vorstellungen: „Drei Punkte sind mir besonders wichtig: Mobilität, bezahlbarer Wohnraum und ein lebenswertes Umfeld. Ich denke, es muss einen roten Faden geben in der Stadtentwicklung. Den sehe ich ehrlich gesagt im Moment nicht. Wenn ich gewählt werden sollte, möchte ich Jüchen zu einer Wohnstadt weiterentwickeln, die eine hohe Lebensqualität aufweist.“

Anmeldungen zur Jägerprüfung im Rhein-Kreis

Rhein-Kreis Neuss. Bewerber für die diesjährige Jägerprüfung müssen ihre Anträge bis zum 22. Februar beim Amt für Sicherheit und Ordnung des Rhein-Kreises Neuss einreichen. Darauf weist die Kreisverwaltung hin. Die Jägerprüfung 2025 beginnt am Mittwoch, 23. April, um 15 Uhr in Grevenbroich mit dem schriftlichen Teil. Am Freitag, 25. April, erfolgt auf der Gürather Höhe bei Bedburg die Schieß-



Wer auf die Jagd gehen möchte, muss zuvor die Jägerprüfung absolvieren.

Foto: GettyImages 200321683-001.jpg

prüfung. Die Termine für den mündlich-praktischen Teil finden am Montag, 28. April, ab 8.30 Uhr in Grevenbroich statt. Wenn es die Zahl der Bewerber erfordern sollte, wird die mündlich-praktische Prüfung tags darauf fortgesetzt. Nachprüfungen werden bei Vorliegen entsprechender Anträge am Donnerstag, 21. August, (Schießprüfung) und Freitag, 22. August, (mündlich-praktischer Teil) durchgeführt.

Den Antrag auf Zulassung zur Jägerprüfung gibt es beim Rhein-Kreis Neuss im Amt für Sicherheit und Ordnung (Auf der Schanze 1, 41515 Grevenbroich). Außerdem ist das Formular im Internet abrufbar unter www.rhein-kreis-neuss.de/jaegerpruefung. Weitere Informationen erteilt das Amt für Sicherheit und Ordnung unter den Telefonnummern 02181/601 32 70 oder -72 07.



Liebe und Bekanntschaft



SIE sucht

Beate, 61 J., Diplom-Ingenieurin, apart, sehr natürlich, schlank Figur, sie interessiert sich für Kunst, Theater, Wissenschaft und Politik reist gerne, kocht sehr gut, ist sportlich (Fitness). Wäre es nicht schön, aus einem „ich“ ein „wir“ zu machen, Hobbies und Interessen zu teilen, gute Gespräche, das Leben gemeinsam zu leben und zu genießen, noch mal vor lauter Glück Herzklopfen zu spüren? Was halten Sie davon? Melden Sie sich über: (60/J169049)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Barbara, 64 J., Altenpflegerin, gut aussehend, gepflegt, zu ihren Hobbies gehören ihr Garten + die Natur, Musik, reisen. Wenn ich mir etwas für mein Leben wünschen dürfte, dann wären SIE es - ein netter Partner, der mit mir das Leben teilen möchte. Auch die kleinsten Dinge im Alltag machen zu zweit einfach mehr Freude - und ich fände es wunderschön, den kommenden Frühling mit Ihnen gemeinsam zu erleben, das Leben + die Liebe feiern - **ich bin bei Liebe nicht ortsgebunden**. Melden Sie sich über: (60/J169344)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Claudia, 66 J., Arzthelferin i.R., wirklich sehr nett, adrett, gefühlsbetont mit viel Feingefühl, sie interessiert sich für Theater, schöne Reisen, ist gerne draußen in der Natur. Ich bin ein Mensch, für den das Glas stets halbvolll statt halbleer ist, kann mich auch an den kleinsten Dingen des Lebens erfreuen. Ich suche Sie, den ganz normalen Mann mit einem großen Herzen zum Leben, Lieben, Lachen, jemanden, der das Leben wie ich aus tiefsten Herzen liebt, ganz viel menschliche Wärme und Humor hat. Melden Sie sich über: (60/J168560)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ingrid, 68 J., hübsche Seniorin, gepflegt, unheimlich sympathische Art, einfühlsam. Ist man irgendwann zu jung, um noch mal Glück + Liebe zu erleben? Ich suche einen Partner, mit dem ich zusammen das nächste Kapitel des Lebens schreiben kann, der Verstand, Humor, Stil und Niveau hat. Zu meinen Hobbies zählen Reisen, Musik, ich wandere, radel gerne. Lassen Sie uns Minuten, Tage und Jahre des Lebens gemeinsam genießen! **Ich könnte auch zum Herrn ziehen!** Melden Sie sich über: (60/J167541)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ute, 69 J., einfühlsame Witwe, eine wirklich liebenswerte, warmherzige Frau, sie ist für alles offen, reist gerne, geht schwimmen, ist tierlieb, eig. Auto. Sind Sie der Mann, mit dem ich meine Gedanken + meinen Alltag teilen kann? Mir fehlen, wenn ich ehrlich bin, Streicheleinheiten + Liebe im Leben - niemand ist da, der mich in den Arm nimmt - und das macht mich traurig. Kennen Sie dieses Gefühl? Dabei habe ich viel Liebe zu geben! **Ich bin nicht ortsgebunden, fände ein Zusammenleben schön**. Melden Sie sich über: (60/J169850)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Karin, 71 J., Apothekerin i.R., Witwe, kultiviert, mit Verstand + Herz, viel Fröhlichkeit und menschlicher Wärme, sportlich. Witwe zu sein ist nicht schön - trotzdem habe ich das Lachen nicht verlernt, möchte auch in meinem Alter gerne einen privaten Neuanfang wagen, mich wieder um einen Partner kümmern, den Alltag fröhlich zu zweit bestreiten, wieder für zwei kochen, wieder Freude am Leben haben. Ein Medikament oder eine Pille gegen Einsamkeit gibt es nicht - aber eine glückliche Partnerschaft hilft ganz bestimmt. Melden Sie sich über: (60/J156125)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ellen, 74 J., Friseurmeisterin i.R., eine sehr gut aussehende, herzliche Witwe, feminie Figur, strahlende Augen, **bei Liebe wäre sie nicht ortsgebunden**. Ich liebe es, für Menschen dazusein, die mir nahe stehen und die ich lieb habe, wünsche mir nach einem Schicksalsschlag wieder eine liebevolle Partnerschaft. Ich achte auf ein gepflegtes Äußeres, möchte gerne ein gemütliches Zuhause für uns beide schaffen, in dem Harmonie und Liebe wohnen. Wenn auch Sie wieder glückliche Stunden zu zweit verbringen möchten, melden Sie sich über: (60/J154977)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ruth, Mitte 70 J., Krankenschwester i.R., eine ganz liebe, warmherzige Witwe mit viel Sanftmut + Fröhlichkeit, schönem Busen. Ist fühle mich noch zu jung, um für immer alleine zu bleiben, hoffe, nochmal eine Chance auf ein neues Glück zu bekommen. Wäre es nicht schön, gemeinsam schöne Unternehmungen zu machen, eine kleine Reise zu planen, wieder einen festen Partner an seiner Seite zu haben - **gerne auch später zusammenziehen?** Ich mag Spaziergänge durch die Natur, wandere, lese gerne, mag Gartenarbeit - wenn Sie Lust haben, mich kennenzulernen, melden Sie sich über: (60/J170019)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

ER sucht

Andreas, 59 J., junger Witwer, 1,85 m, zuverlässig, mit Herz + Humor, reiselustig (Sonne, Meer + Berge), er liebt Wanderungen, unternimmt gerne Ausflüge in seinem Oldtimer. Ich habe ein optimistisches Wesen - doch das Leben hat nicht nur strahlende Sonnentage - leider bin ich schon verwitwet. Trotzdem schaue ich nach vorne, möchte gerne wieder als Paar etwas unternehmen, Essen gehen, wünsche mir eine ganz natürliche, nette Partnerin für ein glückliches, fröhliches Leben zu zweit. Melden Sie sich über: (60/J168900)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Stephan, 64 J., Berufssoldat i.R., wirklich richtig sympathisch + nett, ein liebenswerter Witwer, feinfühlig, er reist und kocht gerne, ist tierlieb. Kommt das Glück für mich als Witwer noch mal zu mir? Das Leben bietet so viel interessantes, was man zu zweit noch viele, viele Jahre genießen kann. Ich bin ein sehr fröhlicher Mensch, der die Dinge mit einem Schuss Optimismus sieht, wünsche mir eine Partnerin, mit der ich alles im Leben teilen kann, die ehrliche Liebe finden möchte! Melden Sie sich über: (60/J169995)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Guido, 66 J., Chemikant i.R., ein ausgesprochen netter Witwer, 1,85 m, handwerklich geschickt, er liebt die Natur + Garten, reist gerne, kann kochen, eig. Pkw. Ich bin bei guter Gesundheit, bin finanziell abgesichert, habe ein schönes Zuhause - eigentlich kann ich nicht klagen. Doch manchmal könnte ich etwas neidisch werden auf andere, die zu zweit ihr Glück teilen können. Darum wünsche ich mir wieder eine nette Partnerin, der es an meiner Seite gut gehen soll, mit der ich viel unternehmen kann. Melden Sie sich über: (60/J165745)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Volker, 68 J., höflicher Witwer, ein richtiger Herzensmensch, 1,80 m, auch in seinem Alter noch neugierig auf das Leben, er unternimmt gerne kleine Reisen, geht auch mal tanzen, ist dem Leben positiv zugewandt. Schluß mit dem Alleinsein! Ich suche eine nette, liebe Begleiterin für den dritten Abschnitt des Lebens, möchte die schönen Momente des Alltags gemeinsam einfangen und diese im Herzen speichern. Ich freue mich auf eine gemeinsame Reise durchs Leben - vielleicht mit Ihnen? Rufen Sie an über: (60/J169989)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Martin, 73 J., Bauleiter i.R., ein humorvoller Mann, schlank, sportlich (Fitness, reiten), handwerklich begabt, er mag Spaziergänge und Reisen, er hat kein Problem mit weiteren Entfernungen. Ich mache mir nichts vor - ich bin im letzten Drittel des Lebens und möchte die noch kommenden Jahre bewußt in Liebe + Harmonie verleben! Was mir fehlt ist eine Partnerin, die etwas mit mir unternehmen möchte, die ein optimistisches, fröhliches Naturell hat. Zu zweit ist doch alles leichter, fröhlicher und schöner im Leben! Rufen Sie an über: (60/J161790)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Klaus-Dieter, 74 J., Handwerksmeister i.R., ein gepflegter, liebenswerter Witwer mit vollem Haar, gut aussehend, 1,78 m, voller Wärme + Lebensfreude, er reist gerne, kann vieles selbst reparieren, mag Musik, ist offen für vieles, eig. Pkw. Je älter wir werden desto kostbarer wird jeder Tag - deshalb wäre es schön, vieles zu zweit zu genießen! Was halten Sie von der Idee, zu zweit einen Ausflug zu machen, über die gleichen Dinge lachen zu können, ein glückliches, harmonisches Leben zu zweit zu führen? Rufen Sie an über: (60/J169776)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Paul, 76 J., Betriebsleiter i.R., ein Witwer mit dem Herz am rechten Fleck, 1,85 m, humorvoll, zu seinen Interessen zählen Musik, Fotografie, Sport (Golf). Das Leben geht auch nach einem Schicksalsschlag irgendwie weiter - und es wäre schön, wenn ich den zukünftigen Weg nicht alleine gehen müßte! Was ich mir wünsche ist eine Partnerin, die wie ich gerne etwas unternimmt, die ein natürliches, fröhliches Wesen hat. Treue und Sinn für Harmonie und Glück finde ich wichtig - Sie auch? Rufen Sie an über: (60/J170035)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ludwig, 78 J., Techniker i. R., hilfsbereiter Witwer, ein aufgeschlossener, liebenswerter, wirklich warmherziger Mann, 1,80 m, der gerne wandert, Golf spielt, er liebt Konzerte, Theater, reist sehr gerne, guter Autofahrer. Wissen Sie, was ich hoffe? Dass wir durch diese Zeilen eine Chance auf ein Glück zu zweit bekommen! Ich suche von ganzem Herzen eine liebe Dame für eine innige, aufrichtige Partnerschaft, möchte gemeinsam mit ihr die Welt anschauen, Freude am Leben haben, Lachen, eine herzerfrischende Zweisamkeit und Liebe finden. Rufen Sie an über: (60/J168654)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Werner, 81 J., Arzti.R., niveauvoll, interessanter Gesprächspartner, vielseitig interessiert, eig. Pkw. Zwei Seelen - ein Gedanke; zwei Herzen - ein Gleichklang. Bedeutet ein höheres Alter, dass man für immer alleine bleiben muss? Ich hoffe doch nicht! Ich liebe das Reisen, gehe gerne essen, bin an Kunst, Kultur, Philosophie interessiert, spiele Klavier - doch schöner wäre es, dies alles zu zweit zu erleben. Ich würde mich freuen, wenn wir die Zukunft als Paar gestalten könnten - und vielleicht wird 2025 ja unser erstes gemeinsames Jahr - wie wäre das? Zweisamkeit ist doch besser als Einsamkeit, oder? Melden Sie sich über: (60/J169084)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ernst, 82 J., liebenswerter Senior, gut aussehender Witwer mit einem riesengroßen Herzen, humorig, 1,89 m, vital, ausgeglichen, ein Mann, auf den man sich verlassen kann, **guter Handwerker**. Es ist nicht viel, was ich mir in meinem Alter noch vom Leben wünsche: Ich möchte so gerne noch mal eine Bekanntschaft in allen Ehren zu einer netten Dame aufbauen, möchte noch hoffentlich viele Jahre gemeinsam erleben. Ein unbeschwertes Miteinander, zu zweit kleine Ausflüge unternehmen oder essen gehen, über die gleichen Dinge lachen, auch im Lebensherbst das Leben spüren - **auf Wunsch auch bei getrenntem Wohnen!** Melden Sie sich über: (60/J169005)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Gerhard, 86 J., Diplom-Ingenieur i.R., ein sehr netter, gebildeter Witwer, körperlich und geistig fit + vital, ein guter, angenehmer Gesprächspartner, eig. Pkw. Er ist für vieles aufgeschlossen, liebt Musik, die Natur + den Garten, Spaziergänge mit seinem Hund, reist gerne ans Meer. Ich möchte den goldenen Lebensherbst mit einer netten Dame teilen in Liebe und Zweisamkeit. Gemeinsam schöne Spaziergänge unternehmen, gute Gespräche führen, eine glückliche Zeit zu zweit erleben, jeden Tag mit der Partnerin ganz bewußt planen und genießen - was halten Sie davon? Ich würde mich freuen, wenn wir den Sommer gemeinsam erleben könnten mit vielen Unternehmungen und fröhlichem Gedankenaustausch! Melden Sie sich über: (60/J169103)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h,
Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Gottesdienste

Jüchen. Die Gottesdienste der Evangelischen Kirchengemeinde Jüchen finden statt am Sonntag, 16. Februar, um 9 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Bedburdyck mit Pfarrer Horst Porkolab, um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche Otzenrath mit Pastorin Inès Busch sowie um 10.15 Uhr in der Evangelischen Hofkirche Jüchen mit Pfarrer Horst Porkolab.

Wanderung

Jüchen. Am Mittwoch, 19. Februar, trifft sich das Senioren-Netzwerk 55plus zum Wandern. Los geht es um 9 Uhr an der Karl-Justen-Halle, In der Bausch 3. Die Führung rund um Korschenbroich übernimmt Sylvia Schmitz-Lieber. Die Fahrtkosten betragen 5 Euro. Infos unter 02165/23 63.

Kinderbibeltag

Hochneukirch. Die Evangelische Kirchengemeinde Jüchen lädt am Samstag, 22. Februar, von 10.30 bis 13 Uhr zum Kinderbibeltag in die Evangelische Kirche Hochneukirch, Bahnhofstraße 48, ein. Das Thema lautet: „Taufe“. Es wird wieder gesungen, eine Geschichte erzählt, gebetet und gespielt. Alle Kinder sind herzlich eingeladen!

Jugendschutz im Karneval: Verantwortungsbewusst feiern

Die diesjährige Karnevalssession im Rhein-Kreis Neuss geht Altweiber am 27. Februar in die heiße Phase. In vielfacher Hinsicht sind auch Kinder und Jugendliche bei den Festumzügen und den Veranstaltungen in Sälen und Zelten beteiligt. Der Konsum von Alkohol, auch bei Jugendlichen, spielt im Karneval eine nicht unwesentliche Rolle. Partystimmung ist angesagt!

Jüchen. Kinder und Jugendliche greifen besonders während der Karnevalstage vermehrt zur Flasche. Dabei bleibt es für viele nicht beim „Probieren“, sondern ihr Umgang mit dem Alkohol verursacht oft ernste gesundheitliche Schäden und macht medizinische Hilfe erforderlich. Die Begriffe „Koma-Saufen“ oder „Binge-Drinking“ beschreiben dabei auf drastische Weise dieses fehlgeleitete Konsumverhalten. Bevor für die „tollen Tage“ an „Altweiber“ der Startschuss fällt, weisen Polizei, Ordnungsämter und das Kreisjugendamt auf die Bestimmungen des Jugendschutzes hin und appellieren an die Verantwortlichkeit der Erwachsenen. Während der närrischen Tage legen die Behörden ein besonderes Augenmerk auf die Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen. In Verantwortung stehen die Veranstalter von Umzügen oder anderer „Events“ und die Gewerbetreibenden im Bereich



Bald geht die Karnevalssession in die heiße Phase. Dabei gilt es, verantwortungsbewusst zu feiern.
Symbolfoto: Pixabay

Getränke und Genussmittel. Aber auch Eltern sowie alle Erwachsenen sollten in dieser Zeit dazu beitragen, dass Kinder und Jugendliche – entgegen gesetzlicher Bestimmungen – nicht zum Konsum alkoholischer Getränke verleitet werden. Dies gilt insbesondere für Privatpartys, bei denen Kinder und Jugendliche oft allzu leicht in Kontakt mit Alkohol kommen. Die Erwachsenenwelt, insbesondere aber die Eltern, spielen mit ihrem Vorbild eine ganz wesentliche Rolle für Verhaltensmuster von Kindern und Jugendlichen. Sie sollten vorleben, dass Freude am Feiern und an der Ausgelassenheit auch ohne alkoholische Getränke möglich ist. Alternativen an Karneval können auch spezielle Veranstaltungen sein, die sich besonders an junge Menschen richten und die entweder ganz ohne Alkoholaus-

schanke auskommen oder durch Beteiligung von Jugendschutzbehörden und der Polizei für die strikte Einhaltung des Jugendschutzgesetzes sorgen. Auf der Padlet-Seite www.jugendarbeit-rkn.de findet man alle Angebote der Kinder- und Jugendeinrichtungen in Jüchen, Rommerskirchen und Korschenbroich. Auch viele Angebote zum Karneval sind hier zu finden. Neben dem Padlet gibt es jetzt den neuen WhatsApp-Kanal „Jugendarbeit im Rhein-Kreis Neuss“. Abonnenten des Kanals werden hier über aktuelle Veranstaltungen und Projekte rund um die Jugendarbeit auf dem Laufenden gehalten. Der Kanal ist über folgenden Link zu erreichen: <https://lmy.de/mIKIK>. Die einschlägigen Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes im Bereich Alkoholabgabe in Kurzform:

- sogenannte „harte Alkoholika“ wie Schnäpse, Liköre, Rum oder Whisky dürfen generell nicht an Minderjährige unter 18 Jahren abgegeben werden. Dies gilt im Übrigen auch für die brandweinhaltigen Mixgetränke, die so genannten „Alcopops“.
- Bier oder Wein dürfen bereits an 16-Jährige abgegeben werden; wenn die Eltern dabei sind, sogar schon an 14-Jährige.
- Rauchen in der Öffentlichkeit und Abgabe von Tabakwaren an Minderjährige unter 18 ist nicht erlaubt. Dies gilt seit dem 3. März 2016 auch für nikotinfreie Erzeugnisse wie elektronische Zigaretten oder elektronische Shishas, in denen Flüssigkeiten verdampft werden.
- die Anwesenheit bei Tanzveranstaltungen – wie zum Beispiel die Karnevalsdisko eines gewerblichen Veranstalters – ist Jugendlichen unter 16 Jahren nicht erlaubt, es sei denn, sie sind in Begleitung der Eltern oder einer anderen „erziehungsbeauftragten Person“. 16- bis 17-Jährige dürfen bis 24 Uhr dabei sein, danach haben sie den Heimweg anzutreten.

Wer sich als Veranstalter oder Gewerbetreibender in besonderer Weise für den Kinder- und Jugendschutz engagieren möchte und dies auch sichtbar nach außen dokumentieren will, erhält kostenlos vom Kreisjugendamt einen speziell für Karneval entwickelten Aushang mit den wichtigsten Bestimmungen.

Nachwuchstalente bei „Jugend musiziert“ dabei

Rhein-Kreis Neuss. 22 Mädchen und Jungen der Musikschule Rhein-Kreis Neuss haben in diesem Jahr am Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ im Neusser RomaNEum teilgenommen und waren dabei äußerst erfolgreich. Sie freuten sich über 21 erste Preise und einen zweiten Preis. 13 von ihnen schafften es in die nächste Runde und vertreten die Kreismusikschule im März beim Landeswettbewerb in Essen. Einen ersten Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb erzielten Mira Zimmermann aus Kaarst (Violine), Lilli Küpper und Paul Hebbing aus Grevenbroich (Duo Klavier und Saxophon), Cornelius Monz aus

Kaarst und Antonia Felicitas Schwindt (Duo Klavier und Waldhorn), Shangwi Aung und Moritz Zimmermann aus Kaarst (Gitarren-Duo), Lindi Yang, Yasmina Linack, Valentin de Luca und Mats Wörshofer aus Kaarst sowie Aylin Schreiner, Mattea Meyer und Ella Marie Steins aus Grevenbroich (Gitarren-Ensemble). Weitere erste Preise gingen an David Weide Li und Paul Quiring aus Kaarst (Duo Klavier und Klarinette), Adrian Gardavaud aus Kaarst und Hella Schultze aus Jüchen (Duo Klavier und Querflöte), Melinda Kemmann aus Grevenbroich und Gabriel Mathon aus Rommerskirchen (Gitarren-Duo) sowie Diana So-

nea Häger aus Rommerskirchen und Sina Rembges aus Jüchen (Harfen-Duo). Jasper Dietrich aus Korschenbroich (Violoncello) erspielte sich einen zweiten Preis. Shangwi Aung und Moritz Zimmermann erhielten außerdem den Sonderpreis des Regionalausschusses für die beste Interpretation eines zeitgenössischen Werkes und den Sonderpreis des Gitarrenfestivals Jüchen. Bürgermeister Reiner Breuer, Kreisdirektor Dirk Brügge und Petra Schoppe, stellvertretende Bürgermeisterin aus Meerbusch, überreichten in einem festlichen Konzert den stolzen Preisträgern im Zeughaus in Neuss die Urkunden.



Die erfolgreichen Preisträger der Musikschule Rhein-Kreis Neuss mit (v.l.) Ruth Braun-Sauerwein, Thomas Oldenburger, Klaus Mader und Kreisdirektor Dirk Brügge.
Foto: Hanne Brandt

Mit ihnen freuten sich die Lehrkräfte Michael Bovie, Ruth Braun-Sauerwein, Arne Diekow, Karin Grahl, Wilhelm Junker, Zoë Knoop, Klaus Mader, Simone Mentzen, Thomas Oldenburger, Dominik Oppel, Christine Stemmler, Dagmar Thelen und Martina Walbeck über die tollen Erfolge ihrer Schüler. Jugend musiziert findet seit 1963

jedes Jahr statt und ist der größte Musikwettbewerb weltweit. Seit Beginn haben mehr als eine halbe Million Kinder und Jugendliche daran teilgenommen. Veranstaltet wird „Jugend musiziert“ vom Deutschen Musikrat, die Schirmherrschaft hat der Bundespräsident. Der Regionalwettbewerb wurde gefördert von der Sparkasse Neuss.

Was ist dran an den Wolfs-Meldungen?

Rhein-Kreis Neuss. Anfang der Woche schlug ein Video in den sozialen Medien hohe Wellen: Ein frei laufendes Tier – etwa in Hundegröße – bewegte sich zügigen Schrittes entlang einer Pferdekoppel in Bedburdyck-Stessen. Für die Urheberin des etwas verwackelten und unscharfen Handy-Videos stand fest: Das ist ein Wolf! Und sie warnte: „Bitte gut auf eure Kinder und Hunde aufpassen. Hunde sollten angeleint bleiben!“ Damit hat sie einiges in Bewegung gesetzt, denn erst wenige Tag vorher hatte es in Mönchengladbach ebenfalls eine Wolfssichtung gegeben. Eine Tageszeitung zitierte die Polizei, dass das Tier angeblich in Richtung Neuss unterwegs sei.

Auf Anfrage unserer Redaktion erwiderte die Kreisverwaltung: „Beim Rhein-Kreis Neuss ist bekannt, dass es den Verdacht auf eine mögliche Wolfssichtung gibt. Dies wurde der zuständigen Behörde, dem LANUV NRW, gemeldet. Bei möglichen Ver-



Ist im Rhein-Kreis Neuss ein Wolf unterwegs? Beim zuständigen Landesamt sind einige Meldungen dazu eingegangen.

Symbolfoto: Hans Harbig / Pixabay

dachtsfällen beziehungsweise möglichen Sichtungen sollten sich Bürger telefonisch unter Tel. 02361 / 3 05 33 22 oder per E-Mail an wolf_nrw@lanuv.nrw.de melden.“

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV NRW) sammelt seit den ersten Sichtungen Hinweise aus der Bevölkerung und tatsächlich sind bisher zahlreiche Meldungen eingetroffen, wie LANUV-

Sprecher Wilhelm Deitermann bestätigt: „Es kamen mehrere Meldungen am Tag herein. Das Video aus Jüchen ist bis jetzt kein eindeutiger Nachweis, doch es ist nicht ausgeschlossen, dass es sich um einen Wolf handelt. Das wäre auch nicht ungewöhnlich. Das Video aus dem Rhein-Kreis Neuss ist aber zu unscharf und wurde aus zu weiter Entfernung aufgenommen. Anders verhält es sich mit den Sichtungen aus Mönchenglad-



Wilhelm Deitermann, Pressesprecher des LANUV NRW.

Foto: LANUV NRW

bach. Dort konnte ein eindeutiger Nachweis erbracht werden. Und da ein Wolf auf der Suche nach einem neuen Revier bis zu 70 Kilometer zurücklegt, kann es ihn durchaus auch in den Rhein-Kreis Neuss verschlagen haben. Das wäre dort übrigens die erste belegte Sichtung.“ Damit dies belegt werden kann, bedürfte es einer besseren Aufnahme oder eindeutigen DNS-Spuren des Tieres. Für Menschen oder Haustiere sei ein

„Wanderwolf“ nicht gefährlich, versichert Wilhelm Deitermann. „Wölfe halten sich möglichst von Menschen fern. Sollten Sie einem Wolf begegnen, behalten Sie Ruhe und entfernen Sie sich zügig“, rät er, „das Tier wird dasselbe tun.“ Da Wölfe unter Naturschutz stehen, darf er übrigens weder gejagt noch eingefangen werden.

In dieser Zeit des Jahres sind Wölfe häufig auf der Suche nach einem neuen Territorium und sind dabei auch in NRW unterwegs. Dass sie sich in so ein waldarmes Gebiet wie den Rhein-Kreis Neuss verirren, ist allerdings ungewöhnlich. „Ich glaube nicht, dass er sich etwa im Knechtsteden Wald ansiedeln würde“, so Deitermann, „aber wilde Tiere entscheiden selbst, wohin es sie zieht. Viel wahrscheinlicher ist, dass er schon sehr bald weiterziehen würde.“

Weitere wichtige Hinweise gibt es auch auf: www.wolf.nrw.de.

Thomas Broich

Karneval feiern mit der Seniorengruppe

Jüchen. Die Seniorengruppe der Katholischen Kirchengemeinde Jüchen lädt zu einem karnevalistischen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ein: „Wir beginnen am Donnerstag,

27. Februar, um 14.11 Uhr im Marienheim, Alleestraße 3.“ Anmeldungen (wegen der Kuchenbestellung) nimmt Wolfgang Kuhn (Kolpingweg 11; 02165/24 44) entgegen.

Kein gutes Wochenende für die „Scorpions“

Gierath. Leider lieferten die „Scorpions“-Teams am vergangenen Wochenende eine schlechte Bilanz ab.

Das Spielwoche begann bereits am Montag mit dem **Herrenspiel** gegen die TG Düsseldorf. „Nach einer packenden Partie endete das Spiel leider mit einer Niederlage – nur vier Punkte trennten uns vom Sieg“, so Laszlo Lang, Leiter der Basketballabteilung. Im zweiten Spiel gegen TV Grafenberg trat das Team ohne Sören an und verlor nach einer langen offen gehaltenen Begegnung mit 54 zu 69.

Die **Damen** hatten bereits zu Beginn der Woche ihr Spiel in Neuss gegen TG Neuss. Das Spiel nahm schon in der zweiten Spielminute einen schlechten Verlauf mit der Verletzung von Petra. Laszlo Lang: „Ohne Ausreden zu suchen, haben wir es in diesem Spiel nicht geschafft, eine durchschnittliche Leistung auf dem Feld zu zeigen. Wir wollten, wir haben gekämpft, aber am Ende mussten wir die Niederlage einfach hinnehmen und uns für den kommenden Spieltag wieder zusammenreißen.“

Der Gegner der **weiblichen U16-Mannschaft** musste das Spiel absagen, und die **männliche U16** hatte an diesem Spieltag spielfrei.

Die **U14-Mix-Mannschaft** hatte ebenfalls mit einem dezimierten Kader zu kämpfen – sieben Absagen mussten die „Scorpions“ verkraften: „Dennoch gelang es uns, dank Lukas (53 Punkten) und einer konzentrierten Teamleistung, das Spiel beim Osterather TV mit 67:64 für uns zu entscheiden.“

Die **U12** musste bei ISD Düsseldorf wieder eine hohe Niederlage einstecken: „Aber wir dürfen unseren Kopf nicht in den Sand

stecken, sondern müssen im kommenden Training weiter an den Grundlagen arbeiten.“ Auch die **U10** musste sich am Donnerstag bei der ISD Düsseldorf geschlagen geben. Da die Mannschaft nur mit fünf Spielern antreten konnte, hielt sie das Spiel trotz großer kämpferischer Leistung bis zur 35. Minute ausgeglichen. Doch mit schwindenden Kräften drehte sich das Ergebnis auf 36:52 zu ihren Ungunsten.



Die Basketballer der U12 mussten leider wieder eine Niederlage einstecken, zeigen sich aber optimistisch für die Zukunft.

Foto: SG Gierath

Brutpaar der Woche gesucht



Sie schließen den Bund fürs Leben oder feiern ein ganz besonderes Jubiläum (Goldhochzeit, Diamantene Hochzeit,...)? Dann werden Sie unser Brutpaar der Woche! Es geht ganz einfach: Schicken Sie eine E-Mail mit ein paar Eckdaten (wo und wann Sie geheiratet haben, wo Sie sich kennengelernt haben) und einem schönen Foto an brutpaar@erft-kurier.de. Bitte den Namen des Fotografen nicht vergessen (die Fotorechte müssen bei Ihnen liegen). Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute.